Bilanz 2005

BERICHT DES VERWALTUNGSRATES

Verehrte Delegierte, der Verwaltungsrat legt Ihnen hiermit den Jahresabschluss 2005 zur Genehmigung vor.

Laborfonds ist seit dem Geschäftsjahr 2000 operativ. Mit Beschluss der Aufsichtsbehörde über die Rentenfonds (COVIP) vom 19. April 2000 hat der Fonds die Ermächtigung zur Ausübung der Tätigkeit erhalten. Die Rechtsform wurde mit Dekret des Ministeriums für Arbeit und soziale Vorsorge vom 14. Juni 2000 anerkannt. Laborfonds ist im Verzeichnis der Rentenfonds unter der Nr. 93 (COVIP-Beschluss vom 28. Juli 2000) eingetragen.
Im Oktober 2000 wurde mit der Bewertung des Vermögens begonnen (die 1. Beitragszahlung war im September 2000 fällig); bis Dezember 2001 wurde das Vermögen von Laborfonds, in Erwartung der Auswahl der Vermögensverwalter und der Anerkennung der Abkommen von Seiten der COVIP, in Termingeschäfte investiert.
Seit 10. Dezember 2001 ist der Fonds, nachdem die Verwaltung des Fondsvermögens den Vermögensverwaltern übertragen wurde, vollständig operativ.

Bewertung der Performance

Der Wert des Fonds-Anteils, der im Oktober 2000 mit Euro 10,32 festgelegt wurde, erreichte im Laufe des Geschäftsjahres 2005 folgende Werte:

- zum 31. Dezember 2004 Euro 11,337
- zum 30. Juni 2005 Euro 12,066
- zum 31. Dezember 2005 Euro 12,504

Der Fonds schließt das Geschäftsjahr 2005 mit einer Nettorendite von +10,29% in Bezug auf den Benchmark von +12,24% ab. Es muss darauf hingewiesen werden, dass der Bezugsbenchmark aktualisiert werden muss, da der hierbei vorgesehene Prozentsatz von 40% Aktien vom Fonds nicht angewendet werden kann, da mindestens 60% des Vermögens in Schuldverschreibungen investiert werden muss. Diesbezüglich wird auf die geringere Volatilität des Fonds (3,88%) im Vergleich zum Benchmark (5,11%) verwiesen, welche die vorsichtige Anlagepolitik des Fonds bestätigt.

Das positive Ergebnis im Geschäftsjahr 2005 ist die Bestätigung für die vom Verwaltungsrat vertretene Überzeugung, dass die Verwaltung des Laborfonds-Vermögens in einer mittel- bis langfristigen Perspektive zu betrachten ist.

Zieht man in den fünf Jahren Tätigkeit des Fonds Bilanz, so lässt sich feststellen, dass, obgleich im Laufe der letzten fünf Jahre die Finanzmärkte äußerst negative Momente durchlebt haben (das gesamte Jahr 2002 und die erste Hälfte des Jahres 2003), das Ergebnis unseren Vorstellung entspricht, nämlich mittelfristig eine höhere Rendite als die Abfertigung zu erzielen.

Vergleich Erträge Laborfonds - Inflation - Abfertigung

Jahr	Laborfonds	Inflation	Nettoabfertigung
2001	4,23%	2,29%	2,86%
2002	-3,30%	2,67%	3,12%
2003	1,81%	2,27%	2,85%
2004	6,22%	1,72%	2,48%
2005	10,29%	1,94%	2,62%
Jahr 2001 / 2005	19,25%	10,89%	13,93%
Jahr 2001 / 2005 - annualisiert -	3,82%	2,21%	2,83%

Inflation: es wurden die prozentuellen Änderungen im Vergleich zum Dezember des vorhergehenden Jahres des Index der Konsumpreise für Haushalte von Angestellten und Arbeitern ohne Tabakwaren (FOI) herangezogen.

Nettoabfertigung: auf den Aufwertungszinssatz der Abfertigung wurde der Steuerrückbehalt von 11% angewandt, dem sowohl die Erträge des Fonds als auch die Aufwertung der Abfertigung unterliegen.

Bruttoertrag 2005 der einzelnen Vermögensverwalter und Vergleich mit dem Benchmark

Mandat	Performance	Benchmark
Mandat Schuldverschreibungen Europa und Aktien Italien	6,85%	7,29%
Mandat Schuldverschreibungen weltweit	5,84%	6,7%
Mandat Schuldverschreibungen weltweit (mit Absicherung des Währungsrisikos)*	3,48%	4,22%
Mandat Aktien Europa	24,69%	24%
Mandat Aktien USA	31,16%	18%
Mandat Aktien weltweit (mit Absicherung des Währungsrisikos)	12,54%	19,58%

Mitglieder

Zum 31.12.2004 belief sich die Zahl der beigetretenen Arbeitnehmer auf 69.188, die der beigetretenen Arbeitgeber auf 4.497.
Zum 31.12.2005 belief sich die Zahl der beigetretenen Arbeitnehmer auf 76.437, die der beigetretenen Arbeitgeber auf 4.699.

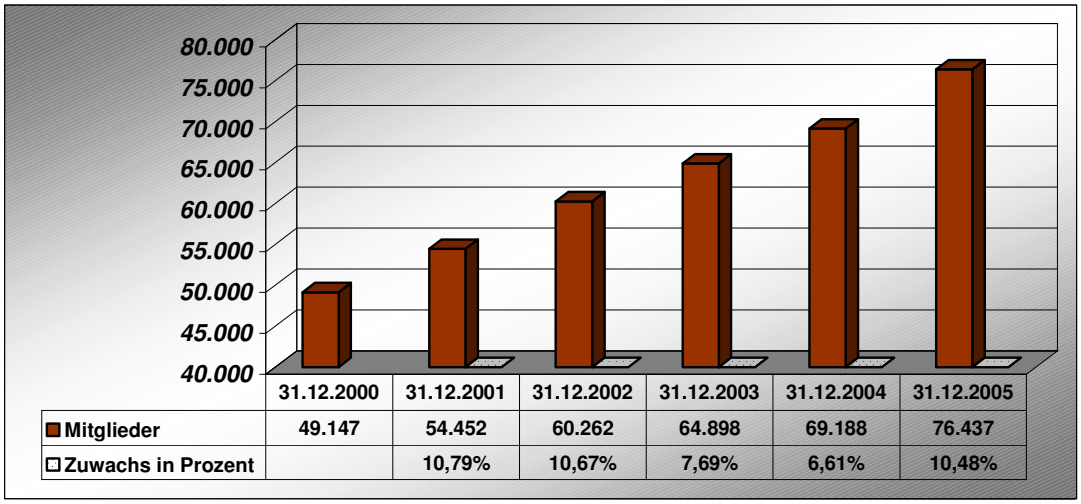
	2004	2005	Veränderung in %
Mitglieder	69.188	76.437	10,48%
Unternehmen	4.497	4.699	4,49%

Von den 76.437 Laborfonds-Mitgliedern sind 52,72% Männer und 47,28% Frauen.
10,04% sind im Alter von unter 30 Jahren.
53,54% sind im Alter zwischen 30 und 44 Jahren.
36,42% sind im Alter von über 44 Jahren.

Der Verwaltungsrat möchte hiermit seine Zufriedenheit mit den im Geschäftsjahr 2005 erreichten Zielen zum Ausdruck bringen. Laborfonds ist weiterhin einer der bedeutendsten italienischen kollektivvertraglichen Rentenfonds. Nichtsdestotrotz sind weitere

Verbesserungen möglich und auch notwendig. Im Jahr 2005 lag bei einigen Kategorien die prozentmäßige Anzahl der Mitglieder im Verhältnis zu den potentiell Interessierten noch weit unter dem allgemeinen Durchschnitt. Das gilt insbesondere für die Beschäftigten von kleinen Unternehmen in den Bereichen Bauwesen, Handel, Handwerk und Tourismus. Sehr zufrieden sind wir hingegen mit dem Beitritt der Lehrer der Provinz Bozen zu Laborfonds. Bis zum 31.12.2005 sind von den ca. 7.500 berechtigten Lehrern über 4.000 beigetreten.

Mitglieder vom 31.12.2000 bis zum 31.12.2005



	31.12.2000	31.12.2001	31.12.2002	31.12.2003	31.12.2004	31.12.2005
Mitglieder	49.147	54.452	60.262	64.898	69.188	76.437
Zuwachs in Prozent		10,79%	10,67%	7,69%	6,61%	10,48%

Abläufe des Fonds

Im Geschäftsjahr 2005 wurden außerdem verschiedene Projekte abgeschlossen, die für eine bessere Leistung von Laborfonds und für die Beziehung zu den Mitgliedern beitragen konnten. Nach Verabschiedung der Geschäftsordnung des Fonds und der Dienstcharta im Geschäftsjahr 2003, der Festlegung der Organisationsstruktur, der Hauptprozesse, der Genehmigungs- und Kontrollprozesse und der Errichtung der Internen Kontrollfunktion des Fonds im Laufe des Jahres 2004, waren im Geschäftsjahr 2005 die Interne Kontrolle und die laut Organisations-, Verwaltungs- und Kontrollmodells gemäß gesetzesvertretendem Dekret Nr. 231/2001 vorgesehenen Komitees vollständig operativ. Die durchgeführten Kontrollen und periodischen Berichte sind Beweis dafür, dass die Verwaltungs- und Führungsorgane besonders um eine umsichtige interne Verwaltung und interne Organisation bemüht sind, um das Vermögen der Mitglieder und das für unsere Region so wichtige Projekt nach außen hin zu bewahren und aufzuwerten.

Das Fondsvermögen

Im Zusammenhang mit dem Fondsvermögen beliefen sich die an Laborfonds eingezahlten Beiträge im Geschäftsjahr 2005 auf insgesamt 72.011.979 €.
Das für die Leistungen bestimmte Nettovermögen betrug zum 31.12.2004 268.917.746 €, zum 31.12.2005 366.242.698 €.

Depotbank

So wie auch in den vorhergehenden Geschäftsjahren waren die Beziehungen zur Depotbank Banca Intesa S.p.A. auch im Geschäftsjahr 2005 insgesamt zufriedenstellend; im Jänner wurden eine Reihe von zusätzlichen Kontrolltätigkeiten mit einer monatlichen Bestätigung des NAV von Seiten der Depotbank vereinbart.

Anlagepolitik

Der Fonds verwaltete zu Beginn des Geschäftsjahres 2005 ein Vermögen im Gegenwert von ca. 270 Mio. €, aufgeteilt auf fünf Vermögensverwalter: ING Investment Management Italia SGR für das Mandat Schuldverschreibungen weltweit, Lombard Odier Darier Hentsch & Cie für das Mandat Aktien Europa, San Paolo IMI Institutional Asset Management für das Mandat Schuldverschreibungen Europa und Aktien Italien, IXIS Asset Management Italia SGR für das Mandat Aktien USA und Societè Genèrale Asset Management mit Sitz in Paris für das Mandat Schuldverschreibungen weltweit mit Absicherung des Währungsrisikos. Im Februar 2005 wurde das Mandat Aktien weltweit mit Absicherung des Währungsrisikos dem Vermögensverwalter Franklin Templeton Investment Management Limited mit Sitz in London übertragen. Im Laufe des Geschäftsjahres 2005, auch im Hinblick auf das Inkrafttreten der Mehrlinienverwaltung im Jahr 2007, hat der Verwaltungsrat die Fälligkeit der mit den Vermögensverwaltern bestehenden Abkommen verlängert: ING Investment Management Italia SGR für das Mandat Schuldverschreibungen weltweit, Lombard Odier Darier Hentsch & Cie für das Mandat Aktien Europa, San Paolo IMI Institutional Asset Management für das Mandat Schuldverschreibungen Europa und Aktien. Zu Beginn bestand das Portefeuille aus einer ca. 32,8%-igen Aktienkomponente, der restliche Teil aus Schuldverschreibungen und liquiden Mitteln. Laborfonds hat diese Anlagepolitik durch die Zuteilung der quartalsmäßigen Beiträge an die verschiedenen beauftragten Verwalter beibehalten.
Die im Laufe des Geschäftsjahres 2005 zugewiesenen Mittel beliefen sich insgesamt auf 65 Mio. €, davon:
34 Mio. € an den Vermögensverwalter SG für das Mandat Schuldverschreibungen weltweit mit Absicherung des Währungsrisikos; 19 Mio. € an den Vermögensverwalter F. Templeton für das Mandat Aktien weltweit mit Absicherung des Währungsrisikos; 7 Mio. € an den Vermögensverwalter ING für das Mandat Schuldverschreibungen weltweit; 5 Mio. € an den Vermögensverwalter SAN PAOLO IMI für das Mandat Schuldverschreibungen Europa und Aktien Italien.

Am Ende des Geschäftsjahres belief sich der Gegenwert des Portefeuilles auf 370 Mio. €, mit einer Aktienkomponente von ca. 35% und dem restlichen Anteil in Schuldverschreibungen und Liquidität. Der Anteil der Nicht-Eurowährungen betrug Ende Dezember 2005 ca. 23%, den größten Teil machte dabei der US$ mit ca. 13,5% des Portefeuilles aus.
Das Risikomanagement erfolgte auf zwei Ebenen: an erster Stelle wurden die neuen Beiträge der Mitglieder an die Vermögensverwalter mit besonderer Vorsicht zugeteilt; die Bewertung erfolgte dabei vor jeder neuen Zuweisung; anschließend wurden vor Abschluss von neuen Investitionen die Marktchancen genauestens analysiert. Zudem wurden für die Vermögensverwalter vertragliche Einschränkungen gesetzt, wodurch das Portefeuille aktiv geschützt werden kann.
Der Vermögensverwaltung wurde eine besonders vorsichtige Ausrichtung gegeben, die nach und nach Risiken aufnehmen und den Verlauf der Finanzmärkte verfolgen soll.

Beziehungen mit den Vermögensverwaltern

Auch im Geschäftsjahr 2005 waren die Beziehungen zu den Vermögensverwaltern sehr eng: der Direktor des Fonds erhält und bearbeitet einmal wöchentlich die Daten über den Verlauf der Vermögensverwaltung, welche dann vom Anlagekomitee bewertet werden; vier Mal im Jahr trifft sich das Anlagekomitee mit den Vermögensverwaltern; die Problematiken, die im Laufe des Jahres aufgetaucht sind, wurden durch Treffen und regelmäßige Kontakte mit den einzelnen Vermögensverwaltern bewältigt.

Bewertung der Entwicklung der Vorsorgeverwaltung

Die Zahl der im Laufe des Geschäftsjahres 2005 eingereichten Ansuchen um Leistungen (Auszahlungen) betrug 1.182, von denen 1.164 mit einem Gegenwert von insgesamt 5.607.631 € im Jahresabschluss 2005 aufscheinen. Es wurden 98 Ansuchen um Übertragung bearbeitet, mit einem Gesamtwert von 502.089 €.

Aufwendungen in Bezug auf die administrative Verwaltung und die Vermögensverwaltung

Auch in Bezug auf die Verwaltungskosten und auf die Kosten der Vermögensverwaltung hielten sich die Auslagen im Geschäftsjahr 2005 – so wie schon in den vorhergehenden Geschäftsjahren - in Grenzen und beliefen sich auf insgesamt 2.165.459 € (0,59% des Vermögens).
Die Verwaltungskosten beliefen sich im Jahr 2005 auf 451.593 € (0,12% des Vermögens).
Die mit der Vermögensverwaltung zusammenhängenden Aufwendungen betrugen 1.573.666 € (0,43% des Vermögens).
Die Depotbankspesen beliefen sich auf 140.200 € (0,04% des Vermögens).
Die Verwaltungskosten halten sich in Grenzen, da Laborfonds gemäß Regionalgesetz Nr. 3/97 die von der Centrum PensPlan AG gelieferten Leistungen kostenlos in Anspruch nehmen kann.
Die Verwaltungs- und Buchhaltungsdienste im Geschäftsjahr 2005 wurden korrekt ausgeführt.
In Zusammenhang mit den Tätigkeiten der Gesellschaftsorgane hat der Verwaltungsrat im Laufe des Geschäftsjahres 2005 neun Sitzungen einberufen, die Versammlung hingegen fand einmal mit ordentlicher und außerordentlicher Einberufung statt. Das Anlagekomitee von Laborfonds wurde im Jahr 2005 sechs Mal einberufen. Es haben zwei Treffen mit den Gründungsparteien stattgefunden.

Interessenskonflikte

Im Laufe des Geschäftsjahres 2005 wurden folgende Mitteilungen im Zusammenhang mit Interessenskonflikten der Aufsichtsbehörde über die Rentenfonds (COVIP) zugesandt:

Datum der Operation	Datum der Valuta	Art	Menge	Bezeichnung	ISIN Kodex
19.01.2005	24.01.2005	Verkauf	38.200	San Paolo IMI ord	IT0001269361
14.02.2005	17.02.2005	Verkauf	70.200	Fiat ord	IT0001976403
15.02.2005	18.02.2005	Verkauf	9.300	Mediobanca N. az	IT0000062957
07.03.2005	10.03.2005	Ankauf	104.600	Banca Intesa SPA	IT0000072618
08.03.2005	11.03.2005	Verkauf	153.700	Banca Intesa SPA	IT0000072618

08.03.2005	11.03.2005	Ankauf	50.720	San Paolo IMI ord	IT0001269361
29.03.2005	01.04.2005	Ankauf	19.200	Mediobanca N. az	IT0000062957
14.04.2005	19.04.2005	Verkauf	50.300	San Paolo IMI ord	IT0001269361
26.04.2005	29.04.2005	Ankauf	10.600	San Paolo IMI ord	IT0001269361
09.05.2005	12.05.2005	Verkauf	67.500	Banca Intesa SPA	IT0000072618
11.05.2005	16.05.2005	Verkauf	28.200	San Paolo IMI ord	IT0001269361
12.07.2005	15.07.2005	Verkauf	30.700	Banca Fideuram	IT0000082963
15.07.2005	20.07.2005	Ankauf	21.770	San Paolo IMI ord	IT0001269361
19.07.2005	22.07.2005	Ankauf	15.630	Generali Ass.	IT0000062072
19.07.2005	22.07.2005	Verkauf	44.800	Alleanza Ass. Fraz.	IT0000078193
21.07.2005	26.07.2005	Verkauf	13.715	Alleanza Ass. Fraz.	IT0000078193
23.08.2005	26.08.2005	Ankauf	35.700	Fiat ord	IT0001976403
12.09.2005	15.09.2005	Ankauf	13.580	Alleanza Ass. Fraz.	IT0000078193
12.09.2005	15.09.2005	Ankauf	36.000	Fiat ord	IT0001976403
15.09.2005	20.09.2005	Ankauf	35.300	Banca Fideuram	IT0000082963
15.09.2005	20.09.2005	Ankauf	71.500	Ifil ord	IT0001353173
16.09.2005	21.09.2005	Ankauf	43.500	San Paolo IMI ord	IT0001269361
16.09.2005	21.09.2005	Ankauf	51.000	Ifil ord	IT0001353173
16.09.2005	21.09.2005	Verkauf	84.000	Fiat ord	IT0001976403
04.10.2005	07.10.2005	Verkauf	51.000	Banca Fideuram	IT0000082963
04.10.2005	07.10.2005	Verkauf	42.000	San Paolo IMI ord	IT0001269361
26.10.2005	31.10.2005	Verkauf	92.300	Ifil ord	IT0001353173
26.10.2005	31.10.2005	Ankauf	72.000	Fiat ord	IT0001976403
26.10.2005	31.10.2005	Ankauf	175.000	Banca Intesa SPA	IT0000072618
26.10.2005	31.10.2005	Verkauf	96.530	Banca Intesa RP	IT0000072626
18.11.2005	23.11.2005	Verkauf	6.650	Generali Ass.	IT0000062072
18.11.2005	23.11.2005	Ankauf	49.800	Banca Intesa SPA	IT0000072618
18.11.2005	23.11.2005	Ankauf	86.500	Banca Intesa RP	IT0000072626
01.12.2005	06.12.2005	Verkauf	51.508	San Paolo IMI ord	IT0001269361
23.12.2005	29.12.2005	Verkauf	15.000	Generali Ass.	IT0000062072
23.12.2005	29.12.2005	Ankauf	20.200	Alleanza Ass. Fraz.	IT0000078193

Voraussichtliche Entwicklung der Verwaltung

Der Verwaltungsrat hat, wie oben angeführt, die Vorgangsweisen zur Überwachung der Entwicklung der Finanzverwaltung genauestens festgelegt und strukturiert: für die Verwaltungsratsmitglieder ist eine wöchentliche Berichterstattung über die Finanzverwaltung vorgesehen, eine monatliche Bewertung der Entwicklung der Anteile und ein vierteljährliches Treffen mit den Vermögensverwaltern. Auf der Grundlage dieser Vorgangsweisen sind der Verwaltungsrat und die Direktion in der Lage - wie bereits in den vorhergehenden Jahren - falls notwendig, mit rechtzeitigen Änderungen auf den gewählten Ansatz einzugreifen.

Mehrlinienfonds

Laborfonds hat den Prozess für einen Übergang von einem Einlinienfonds zu einem Mehrlinienfonds in die Wege geleitet und die in der Versammlung 2005 genehmigten Fristen und Vorgangsweisen bestätigt. Viele kollektivvertragliche Fonds haben sich bereits für eine Mehrlinienverwaltung entschieden. Der Mehrlinienfonds ist notwendig, um auf die sehr unterschiedlichen Situationen angemessen antworten zu können. Der Arbeitnehmer soll bei der Wahl des Risikoprofils die Möglichkeit haben, sein Alter, die „Jahre", die ihm noch bis zur staatlichen Pensionierung fehlen, und seine Risikobereitschaft zu berücksichtigen. Mit den Durchführungsverordnungen zum Rentenermächtigungsgesetz könnte die anreifende Abfertigung aufgrund des „stillschweigenden Einverständnisses" in die Rentenfonds fließen. Deshalb ist eine Investitionslinie mit einem sehr geringen Risiko notwendig. Laborfonds möchte gerne etwas Einfaches, für die Mitglieder Verständliches,

nach dem Muster der kollektivvertraglichen Rentenfonds, schaffen. Es wird alles Notwendige getan werden, um die Mitglieder bestmöglich zu informieren.
Das Inkrafttreten des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 252/2005 (Dekret Maroni) im Jahr 2008 könnte ziemlich große Auswirkungen auf die Rentenfonds und auch auf Laborfonds haben. Man ist davon überzeugt, dass für das Wachstum der Zusatzvorsorge in der Region Trentino - Südtirol vor allem der Einsatz der Sozialpartner, der Gewerkschaften und Arbeitgeberverbände und der Region gefragt ist. Die Verabschiedung der neuen Gesetzesbestimmungen könnte der richtige Anlass sein, im Zeitraum bis 2008 eine neue große Beitrittskampagne zu Laborfonds zu starten, vor allem in jenen Bereichen und unter jenen Kategorien von Arbeitnehmern, die bisher wenig Interesse zeigten.

Beziehungen mit den Gründungsparteien

Im Laufe des Jahres 2005 hat sich das Einsatz der Sozialpartner und aller anderen Subjekte, die sich für Laborfonds interessieren, weiter bestätigt, wodurch unser Fonds und dessen Erfolg im ausschließlichen Interesse seiner Mitglieder weiterwachsen konnten.
Laborfonds bittet erneut die Gründungsparteien, sich weiterhin mit großem Engagement dafür einzusetzen, damit die Mitgliederzahlen weiterhin steigen, vor allem in den Bereichen, in denen der Anteil der Mitglieder sich noch auf einem unterdurchschnittlichen Niveau befindet; dazu sollen entsprechende Sensibilisierungs- und Werbemaßnahmen getroffen werden.
Laborfonds will weiterhin sämtliche bürokratischen und verfahrensbezogenen Obliegenheiten zulasten der Arbeitnehmer und Unternehmen auf ein Mindestmaß reduzieren und nimmt gerne Vorschläge für mögliche Verbesserungen entgegen.
Laborfonds will auch ein besonderes Augenmerk auf die nicht Einbezahlung der Beitragszahlungen und die weitgehende Vermeidung von Fehlern bei der Einzahlung der Beiträge legen – dazu gab es kaum nennenswerte Vorfälle – und will sich weiterhin mit dem Verwaltungsservice für eine rasche Umsetzung der notwendigen Maßnahmen einsetzen.

Besondere Ereignisse nach Abschluss des Geschäftsjahres

Nach Abschluss des Geschäftsjahrs 2005 wurde die Delegiertenversammlung erneuert und mit der Vorstellung der Bilanz endet das Mandat des jetzigen Verwaltungsrates.

Abschließende Bemerkungen

Der Verwaltungsrat ist mit den Ergebnissen des Geschäftsjahres 2005 zufrieden. Volle Zufriedenheit zeigt er sowohl für die gestiegene Mitgliederzahl als auch für das Ergebnis der Vermögensverwaltung. Unser Anliegen an den nächsten Verwaltungsrat ist es sich für weitere Verbesserungen einzusetzen: weiterer Anstieg der Mitgliederzahlen, eine diversifizierte Vermögensverwaltung um gute Renditen erzielen zu können und dabei das Risiko so gering als möglich zu halten, den Fonds stets so zu organisieren, dass die Mitglieder mit qualitativen Leistungen immer auf die beste Art und Weise geschützt sind. Wir danken Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen. Gerne stehen wir für etwaige Fragen im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss, den wir Ihnen zur Genehmigung vorlegen, zur Verfügung.

Bozen, 07.03.2006 Der Verwaltungsrat

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2005

Angaben in Euro ohne Kommastellen

VERMÖGENSSTAND

Kodex	Beschreibung	Jahr 2005	Jahr 2004
10	DIREKTE INVESTITIONEN	0	0
20	VERWALTETES VERMÖGEN	428.763.009	291.627.114
30	ERGEBNISGARANTIE AUF INDIVIDUALPOSITIONEN	0	0
40	AKTIVA DER VERWALTUNG	3.346.437	351.973
50	STEUERGUTHABEN	0	62.078
	AKTIVA GESAMT	**432.109.446**	**292.041.165**
10	PASSIVA DER VORSORGETÄTIGKEIT	(3.840.557)	(3.367.063)
20	PASSIVA DER FINANZVERWALTUNG	(57.964.927)	(17.732.302)
30	ERGEBNISGARANTIE AUF INDIVIDUALPOSITIONEN	0	0
40	PASSIVA DER VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	(254.024)	(355.779)
50	STEUERSCHULD	(3.807.240)	(1.668.276)
	PASSIVA GESAMT	**(65.866.748)**	**(23.123.419)**
100	**FÜR DIE LEISTUNGEN BESTIMMTES NETTOVERMÖ**	**366.242.698**	**268.917.746**
	ORDNUNGSKONTO	**9.236.636**	**825.040**

GEWINN/VERLUSTRECHNUNG

Kodex	Beschreibung	Jahr 2005	Jahr 2004
10	ERGEBNIS DER VORSORGETÄTIGKEIT	65.902.260	61.828.232
20	ERGEBNIS DER DIREKTEN VERMÖGENSVERWALTUNG	0	0
30	ERGEBNIS DER INDIREKTEN VERMÖGENSVERWALTUNG	36.943.798	16.734.936
40	GEBÜHREN FÜR DIE VERMÖGENSVERWALTUNG	(1.713.866)	(885.546)
50	ÜBERSCHUSS DER VERMÖGENSTÄTIGKEIT	35.229.932	15.849.390
60	ÜBERSCHUSS DER VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	0	0
70	**VERÄNDERUNG DES FÜR DIE LEISTUNGEN BESTIMMTEN NETTOVERMÖGENS VOR ERSATZBESTEUERUNG (10) + (50) + (60)**	**101.132.192**	**77.677.623**
80	ERSATZSTEUER	(3.807.240)	(1.668.276)
	VERÄNDERUNG DES FÜR DIE LEISTUNGEN BESTIMMTEN NETTOVERMÖGENS (70) + (80)	**97.324.952**	**76.009.347**

Bozen, am 7. März 2006

Der Verwaltungsrat

Anhang

Laut Beschluss der Aufsichtsbehörde über die Rentenfonds (COVIP) vom 17. Juni 1998 wurde der Jahresabschluss gemäß dem Grundsatz der Klarheit erstellt und gibt die Vermögens- und finanzielle Lage sowie die Entwicklung des Geschäftsjahres der Wahrheit und Richtigkeit entsprechend wieder.
Die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung sind mit den gesetzlichen Bestimmungen vereinbar, die für die Auslegung des Zivilgesetzbuches vom gesamtstaatlichen Rat der Wirtschaftsberater und Wirtschaftsprüfer genannt werden.

Der Jahresabschluss wurde in Euroeinheiten ohne Kommastellen abgefasst. Dies könnte minimale Differenzen bei algebraischen Summen ergeben. Zum Zwecke der Klarheit und in Hinblick auf einige kleinere Beträge wurde auch der Anhang zur Bilanz in Euroeinheiten anstatt in Tausenden von Euro abgefasst.

I. Kapitel ALLGEMEINES

a) Kurze Beschreibung des Aufbaus des Rentenfonds

Der „Zusatzrentenfonds der Beschäftigten von Arbeitgebern, die im Gebiet der Region Trentino-Südtirol tätig sind", in der Folge kurz „Laborfonds" genannt, der mit Gründungsurkunde vom 2. April 1998, verfasst von Notar Gianguido Isotti in Bozen, Rep. Nr. 96161 und Sammlung Nr. 5997, registriert in Bozen am 14. April 1998 zur Nr. 981, gegründet wurde, verfolgt den Zweck, neben der öffentlichen allgemeinen Pflichtversicherung Zusatzrentenleistungen zugunsten der Arbeitnehmer von Arbeitgebern in der Region Trentino-Südtirol zu erbringen und gleichzeitig die Gesetzesbestimmungen lt. Regionalgesetz 3/97 zu nutzen.
Der Rentenfonds ist gemäß Art. 3, Abs. 1, Buchstabe a) GvD vom 21. April 1993, Nr. 124, ein kollektivvertraglicher Fonds mit territorialem, interkategoriellem Charakter und individueller Kapitalisierung.
Die lt. Statut vorgesehenen Organe sind: die Delegiertenversammlung, der Verwaltungsrat, der Präsident, der Vizepräsident und der Aufsichtsrat.
Der Fonds ist als Einlinien-Fonds ausgelegt.
Die globale Asset-Allocation-Struktur der Anlagen sieht folgende Mandate vor:
- mindestens 60% Schuldverschreibungen;
- maximal 40% Aktien.

Im Geschäftsjahr 2005 waren folgende Mandate vergeben: das Mandat Schuldverschreibungen weltweit an ING Investment Management Italia SGR, das Mandat Schuldverschreibungen weltweit mit Absicherung des Währungsrisikos an Société Generale Asset Management, das Mandat Aktien Europa an Lombard Odier Darier Hentsch & Cie, die Mandate Schuldverschreibungen Europa und Aktien Italien an San Paolo IMI Institutional Asset Management, das Mandat Aktien USA an IXIS Asset Management Italia SGR und das Mandat Aktien weltweit mit Absicherung des Währungsrisikos an Franklin Templeton Investment Management Limited. Jeder Vermögensverwalter muss für den Anteil der ihm anvertrauten Mittel in einem Vierjahreszeitraum eine - gegenüber dem gewählten Bezugsparameter (Benchmark) - aktive und mit der allgemeinen Zielsetzung der Vermögensverwaltung des Fonds abgestimmte Investitionspolitik durchführen.
Um genanntes Ziel zu erreichen, muss der Vermögensverwalter die Volatilität der monatlichen Ertragsunterschiede zwischen Portfolio und Bezugsparametern andauernd überwachen, damit die im eigenen technischen Bericht angegebenen Grenzen, die jeder Konvention beigelegt wurde, nicht wiederholt überstiegen werden.
Laborfonds hat im Geschäftsjahr 2005 ausschließlich die Leistungen im Zusammenhang mit Auszahlungs- und Übertragungsanfragen vonseiten der Anspruchsberechtigten verwaltet.

b) Bewertungsgrundsätze

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurden die allgemeinen Grundsätze gemäß Pkt. 1.5. des oben genannten Beschlusses der Aufsichtsbehörde über die Rentenfonds (COVIP) zur Gänze berücksichtigt. D.h.:

- Die Bewertungsgrundsätze blieben im Vergleich zum vorhergehenden Jahresabschluss unverändert.
- Die Bewertung der Aktiva und Passiva erfolgte getrennt; zusammenhängende Aktiva und Passiva wurden jedoch auf kohärente Weise bewertet.

Hier in Folge werden die angewandten Bewertungsgrundsätze der einzelnen Posten näher beschrieben:

- Kassa und Bankeinlagen
  Kassenmittel und Bankeinlagen wurden nach dem Nennwert bewertet. Geldmittel in ausländischer Währung wurden zum Wechselkurs bewertet, der am Tage des Geschäftsjahresabschluss galt.

- Forderungen für Termingeschäfte
  Am Tag des Abschlusses des Geschäftsjahres waren keine laufenden Termingeschäfte verzeichnet.

- Börsennotierte Finanzinstrumente
  Börsennotierte Finanzinstrumente wurden aufgrund der Marktwerte des Tages, an dem die Bewertung erfolgte, ausgewiesen. Folgende Kriterien wurden bei der Festlegung der Bezugswerte angewandt:

• Börsennotierte Staatspapiere Italien	durchschnittlicher von MTS gewichteter Preis
• Börsennotierte Dividendenpapiere Italien	Bezugspreis
• Börsennotierte Staatspapiere Ausland	Abschlusspreis (closing price)
• Börsennotierte Dividendenpapiere Ausland	Abschlusspreis (closing price)

  Der Bezugsmarkt ist der Hauptmarkt (most liquid market) des betreffenden Wertpapiers. Für die italienischen Staatspapiere gilt der MTS (Mercato all'ingrosso titoli di stato) als Bezugsmarkt.

  Die für die Festlegung oben genannter Preise herangezogenen Informationsquellen (price provider) sind „Ced Borsa" für den italienischen Markt und „Telekurs Financial" bzw. zusätzlich „Bloomberg" für die ausländischen Märkte.

- Nicht börsennotierte Finanzinstrumente
  Am Tag des Abschlusses des Geschäftsjahres waren keine nicht börsennotierten Finanzinstrumente im Portefeuille verzeichnet.

- Wechselkurse
  In anderen Währungen ausgedrückte Aktiva und Passiva wurden zu dem zum Abschlussdatum gültigen Wechselkurs bei Geschäftsjahresende anhand der offiziellen Wechselkurse der Europäischen Zentralbank bewertet.

- Forderungen und Verbindlichkeiten
  Forderungen wurden nach dem voraussichtlichen Wert ihrer Realisierung bewertet.
  Verbindlichkeiten wurden zum Nennwert eingetragen.

- Finanzielle antizipative und transitorische Rechnungsabgrenzung
  Die Posten der finanziellen antizipativen und transitorischen Rechnungsabgrenzung wurden aufgrund des wirtschaftlichen und zeitlichen Kompetenzgrundsatzes errechnet.

- Nichtfinanzielle antizipative und transitorische Rechnungsabgrenzung
  In diesem Posten wurden die in die Kompetenz des Geschäftsjahres fallenden Erlöse und Kosten eingetragen, die in nachfolgenden Geschäftsjahren eingenommen bzw. bestritten werden sowie jene, die zwar innerhalb des Geschäftsjahres eingenommen bzw. bestritten werden, aber in die Kompetenz nachfolgender Geschäftsjahre fallen, die sich in jedem Falle auf zwei oder mehrere Geschäftsjahre beziehen.

- Immaterielles Anlagevermögen
  Das in der Bilanz am Tag des Abschlusses des Geschäftsjahres verzeichnete immaterielle Anlagevermögen ist zur Gänze abgeschrieben.

- Materielles Anlagevermögen
  Am Tag des Abschlusses des Geschäftsjahres war kein abzuschreibendes, immaterielles Anlagevermögen verzeichnet.

- Abfertigungen für Angestellte
  Dieser Posten betrifft die Anteile, die in Zusammenhang mit der Abfertigung von nichtselbständigen Arbeitsverhältnissen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen, den Kollektivverträgen der betreffenden Kategorie sowie den betrieblichen Abkommen im Sinne des Art. 2120 ZGB für das Personal zurückgelegt wurden. Die Summe der Rücklage versteht sich zuzüglich der für Zusatzrenten zurückgelegten Anteile.

- Steuerschulden
  Die Rentenfonds unterliegen einer Ersatzsteuer auf Einkommen im Ausmaß von 11%, die auf das im Geschäftsjahr erzielte Nettoergebnis (zu steuerlichen Zwecken) angewandt wird. Ist das Ergebnis der Vermögensverwaltung des Fonds negativ, kann der Betrag vom Verwaltungsergebnis der folgenden Geschäftsjahre ohne zeitliche Limits abgezogen werden.

- Beiträge
  Beiträge wurden in Abweichung des Zuständigkeitsprinzips bei den Einnahmen eingetragen, erst nachdem diese tatsächlich kassiert wurden. Ausständige aber noch nicht kassierte Beiträge werden in den entsprechenden Zwischenkonten eingetragen.

- Aufwände und Erträge
  Aufwände und Erträge wurden in der Gewinn- und Verlustrechnung gemäß dem Grundsatz der zeitlichen Kompetenz mit entsprechender Erfassung der antizipativen und transitorischen Rechnungsabgrenzungsposten erfasst und ausgewiesen.

c) Grundsätze zur Aufteilung der für Phasen und Vermögenslinien gemeinsamen Kosten

Der Rentenfonds Laborfonds ist zurzeit als Einlinien-Fonds ausgelegt und befindet sich ausschließlich in der Akkumulierungsphase. Es konnte somit keine Aufteilung der gemeinsamen Kosten erfolgen.

d) Grundsätze und Verfahren zur Bestimmung der Aufwände und Erlöse

Der Rentenfonds Laborfonds erstellt - mit Bezug auf den letzten Werktag eines jeden Monats - die Übersicht der Vermögenszusammensetzung und des Vermögenswertes gemäß Teil III des Beschlusses vom 17. Juni 1998 der Aufsichtsbehörde über die Rentenfonds (COVIP). Angeführt werden dabei das Ergebnis der Bewertung des für Leistungen bestimmten Nettovermögens, die Anzahl der bestehenden Anteile sowie deren Einheitswert. Mit Bezug auf den ersten Tag der Bewertung zum 29. September 2000 wurde den Anteilen des Rentenfonds Laborfonds ein Anfangswert von Lire 20.000 (zwanzigtausend) gemäß Beschluss der Aufsichtsbehörde über die Rentenfonds vom 17. Juni 1998 zugeordnet.
Die Übersicht der Vermögenszusammensetzung und des Vermögenswertes des Rentenfonds Laborfonds wird unter Berücksichtigung der Aufwände und Erträge ausgefüllt, die bis zum Stichtag der Übersicht angereift sind jedoch noch nicht ausgezahlt bzw. eingefordert wurden. Dadurch können unnötige Schwankungen des Anteilswertes bei der Bestimmung des Ergebnisses des Geschäftsjahres vermieden werden. Besagte Aufwände und Erträge wurden unterschieden in Aufwände und Erträge, die im Laufe des Geschäftsjahres 2005 mit festem Ausmaß festgelegt wurden und in variable, die zur Bestimmung der Aufwände bzw. Erträge mit Vorsicht zu schätzen sind.
Die bestimmt festgelegten Aufwände im Geschäftsjahr 2005 bestehen aus Vergütungen zugunsten von Verwaltern und Aufsichtsratsmitgliedern, Sozialversicherungsbeiträgen zulasten des Rentenfonds Laborfonds für freie und selbständige Mitarbeiter, den Vergütungen zugunsten der Delegierten, den Vergütungen zugunsten der internen Kontrollstelle. In der Übersicht der Vermögenszusammensetzung und des Vermögenswertes wurde auch die Ersatzsteuer im Ausmaß von 11% gemäß Art. 14, Abs. 1 GvD Nr. 124 vom 21. April 1993 erfasst sowie die Ausgaben für die Verwaltung der Bankkonten, die laut Vereinbarung für den Depotbank-Dienst zwischen Banca Intesa S.p.A. und dem Rentenfonds Laborfonds mit einer Pauschale von 1.550,00 € festgelegt wurden, und die auf Bankeinlagen und Wertpapierdepots lastenden Stempelgebühren.
Die festverzinslichen Erträge im Geschäftsjahr 2005 umfassen Zinserträge der einzelnen bei der Depotbank eingerichteten Konten und die angereiften Zinsen der im Depot verwalteten festverzinslichen Wertpapiere.
Die oben genannten Aufwände und Erträge wurden mit Bezug auf die Fälligkeit berechnet.
Gehälter, Sozialversicherungsbeiträge und die entsprechenden Kosten (13. u. 14. Monatsgehalt, Abfertigung, Freistellungen und Urlaub) im Zusammenhang mit angestellten Mitarbeitern werden monatlich erfasst und folglich für die Bemessung des Anteilswertes berücksichtigt.

Die Kosten für die Vermögensverwaltung im Zusammenhang mit den Gebühren für die Vermögensverwaltung und die Depotbank wurden nach den in den Vereinbarungen festgelegten Grundsätzen ausgewiesen.

Eine Schätzung machte sich erforderlich, um jene Verwaltungskosten zu bestimmen, die zum Stichtag der Übersicht fällig waren jedoch noch nicht ausgezahlt bzw. eingefordert wurden, da es Aufwände und Erträge sind, die bis zur tatsächlichen Auszahlung bzw. Einforderung Schwankungen unterliegen. Es handelt sich hier um Post- und Frankierspesen, Werbungs- und Inseratkosten, Rückerstattungen von Reisekosten der Verwalter und der Angestellten, Auslagen für Schreibwaren, das Geschäftsjahr betreffende Gebühren, Stempelmarken, Telefonspesen, Kosten für Fort- und Weiterbildung und Vergütungen an Dritte. Bei der Schätzung wurden folgende Grundsätze berücksichtigt:

- Analyse der Kostenentwicklung im vorhergehenden Zeitraum unter Berücksichtigung der steigenden Zahl von Mitgliedern und somit höherer erwarteter Aufwände;
- Berücksichtigung der gesetzlichen Auflagen und Bestimmungen (Veröffentlichung von Ausschreibungen, Übersetzungen, Vidimierung der Gesellschaftsbücher, Stempelungen);
- Tätigkeiten und Teilnahme an Versammlungen vonseiten der Laborfonds Rentenfonds-Organe (Verwaltungsrat, Delegiertenversammlung, interne Kontrolle);
- geplante Projekte und entsprechende Ausführungsmodi (Bildung von task force);

e) Angabe der Arbeitnehmer bzw. Unternehmen, auf die sich der Laborfonds - Rentenfonds bezieht, und Anzahl der Mitglieder

Aufgrund der Bestimmungen laut Statut können dem Fonds jene Arbeitnehmer beitreten, die ihre Tätigkeit in der Region Trentino-Südtirol ausüben und Beschäftigte jener Arbeitgeber sind, welche durch die Arbeitgeberverbände vertreten werden, die das Abkommen zur Errichtung des Fonds unterzeichnet haben, sofern für diese Arbeitnehmer das Regionalgesetz vom 27. Februar 1997, Nr. 3 Anwendung findet. Der Beitritt zum Rentenfonds wird außerdem auf jene Arbeitnehmer ausgedehnt, die ihre Tätigkeit in der Region Trentino-Südtirol ausüben und Angestellte der Arbeitgeberverbände und der Gewerkschaftsorganisationen sind, welche das Abkommen zur Errichtung des Fonds unterzeichnet haben, und zwar nach Unterzeichnung des sie betreffenden Gründungsaktes, sofern für diese Arbeitnehmer das Regionalgesetz vom 27. Februar 1997, Nr. 3 Anwendung findet.

Zum 31. Dezember 2005 sind in den Rentenfonds Laborfonds 76.437 Angestellte eingeschrieben (69.188 Mitglieder zum 31.12.2004) - davon 9.265 Erstbeschäftigte (7.726 zum 31.12.2004) mit Arbeitsbeginn nach dem 28.04.1993 -, die verschiedenen Kategorien der Privatwirtschaft sowie des lokalen öffentlichen Bereichs der Provinzen Bozen und Trient angehören.

Nachstehende Tabelle gibt die Daten der 15, nach der Mitgliederanzahl wichtigsten Kollektivverträge wieder. Die Gesamtzahl der Kollektivverträge beläuft sich auf 137.

Mitgliederanzahl der 15 wichtigsten Kollektivverträge

Kollektivvertrag	Mitglieder gesamt	davon Erstbeschäftigte
Bereichsübergreifender Kollektivvertrag Südtirol	16.243	2.311
Provinztarifvertrag autonome Provinz Trient und Körperschaften, Gemeinden und Konsortien Wohlfahrts-Konsortien (IPAB), Bezirksgemeinschaften, Tourismusvereine (APT) des Trentino	12.119	995
Nationaler Kollektivvertrag Metallindustrie und Anlagenbau - Industrie	8.424	1.354
Nationaler Kollektivvertrag Tertiärbereich Distribution Dienstleistungen	6.032	1.289
Provinztarifvertrag für das Lehrpersonal und Erzieher/innen der Grund-, Mittel- und Oberschulen Südtirols	4.210	0
Provinztarifvertrag für die Lehrkräfte der staatlichen Schulen der autonomen Provinz Trient	2.845	111
Nationaler Kollektivvertrag Bausektor - Industrie	2.407	317
Provinztarifvertrag für das nicht als Führungskraft klassifizierte Personal des Sanitätsbereiches der autonomen Provinz Trient	1.561	98
Nationaler Kollektivvertrag Gummi und Kunststoff - Industrie	1.380	255
Nationaler Kollektivvertrag der Eisenbahnen und Straßenbahnen	1.297	54
Nationaler Kollektivvertrag Nahrungsmittelindustrie und ähnliche Bereiche	1.255	164
Nationaler Kollektivvertrag der Papier- u. Papierverarbeitungsbetriebe	1.050	139
Nationaler Kollektivvertrag Holz und Einrichtung - Industrie	882	145
Provinztarifvertrag der Kindergärten der autonomen Provinz Trient	861	20
Nationaler Kollektivvertrag Metall- u. Maschinenbau u. Einbau von Anlagen - Handwerk	775	254

f) Vergütungen für Verwalter und Aufsichtsratmitglieder der letzten beiden Geschäftsjahre:

VERGÜTUNGEN	**2005**	**2004**
Verwalter	108.852	111.868
Aufsichtsratsmitglieder	54.869	37.570

g) Weitere Informationen

Die zum 31.12.2005 eingezahlten Beiträge betreffend das Geschäftsjahr 2005 betragen 72.011.979 €. Die Beiträge wurden in Anteile zerlegt. Diese Anteile wurden den Mitgliedern je nach den eingezahlten Summen gutgeschrieben. Ausständig bleiben noch die Anteile einiger Mitglieder (Gesamtsumme: 336.895 €), deren Aufteilung zum 31.12.2005 noch nicht abgeschlossen werden konnte aufgrund von Fehlern oder Ungenauigkeiten bei der Rechnungslegung vonseiten der Arbeitgeber, welche die betreffenden Einzahlungen vorgenommen hatten. Im Dezember kassierte aber noch in Anteile umzuwandelnde Beiträge, die in den entsprechenden Zwischenkonten eingetragen sind, belaufen sich auf 3.107.300 €.

Die Einzahlungen des 4. Trimesters 2005 gehen laut den Bestimmungen zur Erstellung der Bilanz von Rentenfonds durch die Aufsichtsbehörde über die Rentenfonds (COVIP) aus den buchhalterischen Daten nicht hervor, da sie mit 16.01.2006 von Laborfonds einkassiert wurden.

Der noch zu kassierende Beleg aus dem ältesten Trimester ist der Beleg Nr. 1.105 – Trimester 2000-2 der Firma Nr. 1600 STANZ S.r.l. von Roverè della Luna - Trento.

Was die Erhebung der aktiven Stückzinsen der Titel betrifft, beziehen sich diese mit Bezug auf das Bewertungsdatum der Quote zum 30. Dezember. Somit beziehen sich diese nicht auf den 31. Dezember, der ein Feiertag war. Die Differenz zwischen den Stückzinsen zum letzten Kalendertag und jenem Datum, mit welchem sie effektiv verbuchten worden sind, beträgt 21.582 Euro. Diese Differenz hat somit weder einen Einfluß auf das Vermögen noch auf die Berechnung der Quote.

Antizipative Passiva zur Deckung von Verwaltungskosten

Laut Statut des Rentenfonds Laborfonds verwendet der Fonds zur Deckung der administrativen Verwaltungskosten in erster Linie die Einschreibegebühren und einen Teil der Beiträge, den sog. Mitgliedsbeitrag, dessen Ausmaß jährlich von der Delegiertenversammlung auf Vorschlag des Verwaltungsrates bestimmt wird.

In der Sitzung vom 21.04.2005 hat die Delegiertenversammlung das Ausmaß des Mitgliedsbeitrages für das Jahr 2005 auf 2,00 € festgelegt, die den Einzahlungen des Arbeitnehmers und in derselben Höhe den Einzahlungen des Arbeitgebers entnommen werden. Die Mitgliedsbeiträge wurden zu zwei verschiedenen Zeitpunkten in zwei Raten von jeweils 2,00 € (1,00 € zu Lasten des Arbeitgebers und 1,00 € zu Lasten des Arbeitnehmers) behoben: Die erste Rate wurde der Beitragszahlung des zweiten Trimesters (16.07.05) und die zweite Rate der Beitragszahlung des dritten Trimesters (16.10.05) entnommen.

Im Geschäftsjahr 2005 hat der Rentenfonds Laborfonds unter dem Posten „Beiträge zur Deckung von Verwaltungsspesen" die Einschreibegebühr und die Mitgliedsbeiträge von insgesamt 576.751 € angeführt; diese Beträge übersteigen die Verwaltungskosten, zu deren Deckung 176.340 € bestimmt waren.

Es schien daher sinnvoll, die Differenz auf das nächste Geschäftsjahr zu übertragen, um die gewünschte Zuwendung beizubehalten. Der Betrag wurde unter dem Posten „Antizipative Beiträge zur Deckung von Verwaltungskosten" angeführt und in der Bilanz im Saldo der Verwaltung sowie in der Bilanz bei den Passiva der Verwaltung gemäß den Bestimmungen der Aufsichtsbehörde über die Rentenfonds (COVIP) lt. Mitteilung vom 3. März 1999 berücksichtigt.

Rentenleistungen

Im gegenständlichen Geschäftsjahr 2005 sind 1.182 Ansuchen um Ablöse von einzelnen Positionen eingegangen, die im Jahr 2006 ausbezahlt wurden bzw. noch auszubezahlen sind; davon wurden

1.164 für einen Betrag von insgesamt 5.607.631 € buchungsmäßig in der Bilanz 2005 erfasst, während die übrigen Ansuchen erst dann verbucht werden, wenn die diesbezüglichen Quoten annulliert werden.

Im gegenständlichen Geschäftsjahr 2005 sind 98 Ansuchen um Übertragung der einzelnen Positionen auf andere Fonds eingegangen, die im Jahr 2006 ausbezahlt wurden bzw. noch auszubezahlen sind; sie wurden für einen Betrag von insgesamt 502.089 € buchungsmäßig in der Bilanz 2005 erfasst.

II. Kapitel DER GESCHÄFTSBERICHT DER AKKUMULIERUNGSPHASE

2.1 Bilanz - Akkumulierungsphase

(Wert in Euro ohne Kommastellen)		2005	2004
10	**Direkte Investitionen**		**0**
20	**Verwaltetes Vermögen**	**428.763.009**	**291.627.114**
	a) Bankeinlagen	12.770.506	13.345.893
	c) Wertpapiere von Staaten oder internationalen Organisationen	223.464.580	169.615.131
	d) Börsennotierte Schuldtitel	4.984.184	379.753
	e) Börsennotierte Dividendenpapiere	129.594.121	87.486.648
	l) Anzipative und transitorische Rechnungsabgrenzung	4.013.681	3.135.674
	n) Sonstige Aktive der Vermögensverwaltung	53.935.937	17.664.015
30	**Ergebnisgarantie auf Individualposition**	**0**	**0**
40	**Aktiva der Verwaltung**	**3.346.437**	**351.973**
	a) Kassa und Bankeinlagen	3.329.305	336.434
	d) Sonstige Aktiva der administrativen Verwaltung	17.132	15.539
50	**Steuerguthaben**	**0**	**62.078**
GESAMT AKTIVA AKKUMULIERUNGSPHASE		**432.109.446**	**292.041.165**
10	**Passiva der Vorsorgetätigkeit**	**(3.840.557)**	**(3.367.063)**
	a) Passiva der Verwaltung Vorsorgetätigkeit	(3.840.557)	(3.367.063)
20	**Passiva Vermögensverwaltung**	**(57.964.927)**	**(17.732.302)**
	d) Sonstige Passiva der Vermögensverwaltung	(57.964.927)	(17.732.302)
30	**Ergebnisgarantie auf Individualposition**	**0**	**0**
40	**Passiva Verwaltungstätigkeit**	**(254.024)**	**(355.779)**
	a) Abfertigungen	(8.887)	(6.551)
	b) Sonstige Passiva der administrativen Verwaltung	(245.137)	(349.228)
50	**Steuerschuld**	**(3.807.240)**	**(1.668.276)**
GESAMT PASSIVA AKKUMULIERUNGSPHASE		**(65.866.748)**	**(23.123.419)**
100	**Für die Leistungen bestimmtes Nettovermögen**	**366.242.698**	**268.917.746**
	ORDNUNGSKONTO	**9.236.636**	**825.040**

2.1 GuV-Rechnung - Akkumulierungsphase

(Wert in Euro ohne Kommastellen)	2005	2004
10 Ergebnis der Vorsorgetätigkeit	**65.902.260**	**61.828.232**
a) Beiträge für Leistungen	72.011.979	67.568.302
c) Übertragungen und Auszahlungen	(6.109.719)	(5.740.070)
20 Ergebnis der direkten Vermögensverwaltung	**0**	**0**
30 Ergebnis der indirekten Vermögensverwaltung	**36.943.798**	**16.734.936**
a) Dividenden und Zinsen	10.241.786	7.770.858
b) Gewinne und Verluste der Finanzgeschäfte	26.702.012	8.964.078
40 Gebühren für die Vermögensverwaltung	**(1.713.866)**	**(885.546)**
a) Verwaltungsgesellschaft	(1.573.666)	(804.407)
b) Depotbank	(140.200)	(81.139)
50 Ergebnis der Vermögensverwaltung (20)+(30)+(40)	**35.229.932**	**15.849.390**
60 Saldo der Verwaltungstätigkeit	**-**	**-**
a) Beiträge zur Deckung von Verwaltungskosten	400.410	400.686
c) Allgemeine Verwaltungskosten	(359.484)	(342.573)
d) Personalkosten	(91.213)	(87.268)
g) Verschiedene Lastex und Erträge	50.287	29.155
70 Veränderung des für die Leistungen bestimmten Nettovermögens vor Ersatzbesteuerung (10)+(50)+(60)	**101.132.192**	**77.677.623**
80 Ersatzsteuer	**(3.807.240)**	**(1.668.276)**
Veränderung des für die Leistungen bestimmten Nettovermögens (70)+(80)	**97.324.952**	**76.009.347**

Anhang zum Geschäftsbericht
Der Anhang zum Geschäftsbericht wird gemäß den Vorgaben der Aufsichtsbehörde über die Rentenfonds (COVIP) laut Beschluss vom 17. Juni 1998 erstellt.

Die nachstehende Tabelle bezieht sich auf die Anzahl und den Gegenwert der bestehenden Anteile von Beginn bis Ende des Geschäftsjahres 2005 sowie der im Laufe des Geschäftsjahres ausgegebenen und annullierten Anteile:

Beschreibung	Anzahl	Gegenwert*	
Bestehende Anteile seit Geschäftsjahresbeginn	23.720.490,84343	Euro	268.917.746
Ausgegebene Anteile	6.087.373,82955	Euro	72.081.365
Annullierte Anteile	518.596,95314	Euro	6.179.838
Bestehende Anteile Geschäftsjahresende	29.289.267,71984	Euro	366.242.698

* Der Gegenwert der Anteile bezieht sich auf den aktuellen Wert des Anteils zum Datum der Ausgabe bzw. Annullierung.

AKTIVA

10 Direkte Investitionen
Im Geschäftsjahr 2005 erfolgten keine Direktinvestitionen in Aktien, Wertpapierfonds oder Anteile in geschlossenen Investmentfonds im Rahmen von Wertpapieren und Immobilien gemäß Art. 6, Abs. 1, Buchstaben d) und e) GvD Nr. 124/93.

Im Laufe des Geschäftsjahres 2001 hatte Laborfonds unentgeltlich 1.500 Aktien der Gesellschaft Mefop S.p.A. erworben. Genannte Gesellschaft wurde in Durchführung des Art. 59 Abs. 31 des Gesetzes vom 27. Dezember 1997, Nr. 449 mit dem Zweck gegründet, die Entwicklung der Rentenfonds durch gezielte Informations- und Bildungstätigkeiten sowie durch die Bearbeitung von Bezugsmodellen für die Bewertung und die Überwachung des Portefeuilles der Rentenfonds zu fördern. Gemäß Art. 69 Abs. 17 des Gesetzes vom 23. Dezember 2000, Nr. 388 können Rentenfonds unentgeltlich Aktienbeteiligungen an der Gesellschaft erwerben. Genannte Beteiligungen sind laut den Erklärungen der Aufsichtsbehörde über die Rentenfonds (COVIP) ausschließlich im Begleitbericht zu verzeichnen.

20 Verwaltetes Vermögen
Die Vermögensverwaltung begann mit 10.12.2001 nach erfolgter Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde über die Rentenfonds (COVIP).

In der folgenden Tabelle sind die Vermögensverwalter und die jeweils zugeteilten Beträge für das Geschäftsjahr 2005 angeführt.

Vermögensverwalter	Zuweisungen in Euro
LOMBARD ODIER INTERNATIONAL PORTFOLIO MANAGEMENT LIMITED	0
ING INVESTIMENT MANAGEMENT ITALIA SIM SPA	7.000.000
SAN PAOLO IMI INSTITUTIONAL ASSET MANAGEMENT SGR	5.000.000
IXIS ASSET MANAGEMENT ITALIA	0
FRANKLIN TEMPLETON INVESTMENT MANAGEMENT LTD	19.000.000
SOCIETE' GENERALE ASSET MANAGEMENT	34.000.000

In der nachstehenden Tabelle sind die Hauptmerkmale der jeweils zugeteilten Mandate gemäß den abgeschlossenen Vereinbarungen zur Vermögensverwaltung angeführt.

Vermögens-verwalter	Investitions-politik	Bezugsparameter	Gewichtung	Bloomberg-Kode	Art	Währungen
LOMBARD ODIER	Aktiv	MSCI DAILY TR GROSS $ EUR X ITAL	90%	GDD2EUXI	90% Aktien	GBP - SEK - CHF - DKK – NOK
		WORLD M-MKT/EURODEPOSITS INDX EMU 3M EU	10%	SBWM3ML		
ING SIM SPA	Aktiv	Citigroup EMU GOVERNMENT BOND INDEX	60%	SBEGEU	100% Obligationen	GBP - CHF - USD - CAD - JPY - AUD - SEK - DKK - NOK
		Citigroup NON EURO WORLD GOVERNMENT BOND INDEX	40%	SBNMEU		
SAN PAOLO IMI	Aktiv	Citigroup EMU GOVERNMENT BOND INDEX	85%	SBEGEU	85% Obligationen 15% Aktien	
		ITALY STOCK MARKET COM PERF + R	15%	ITSMCP+R		
IXIS	Aktiv	S&P500	100%	SPX	100% Aktien	USD
SGAM	Aktiv	Citigroup EMU GOVERNMENT BOND INDEX	50%	SBEGEU	100% Obligationen	GBP - NOK - PLZ - SEK - DKK - CHF - USD - CAD - JPY - AUD
		Citigroup World non Euro GOVERNMENT BOND INDEX	50%	SBNMEC		
TEMPLETON	Aktiv	MSCI EUROPE	65%	MXEU	100% Aktien	USD - GBP - SEK - NOK - DKK - CHF - CAD - JPY - AUD - NZD
		MSCI NORTH AMERICA	20%	MXNA		
		MSCI PACIFIC	15%	MXPC		

Die verwalteten Investitionen beliefen sich zum 31.12.2005 auf 428.763.009 €. Weitere Details sind in der nachstehenden Tabelle angeführt.

Beschreibung	2005	2004
a) Bankeinlagen	12.770.506	13.345.893
c) Wertpapiere von Staaten oder internationalen Organisationen	223.464.580	169.615.131
d) Börsennotierte Schuldtitel	4.984.184	379.753
e) Börsennotierte Dividendenpapiere	129.594.121	87.486.648
l) Antizipative und transitorische Rechnungsabgrenzung	4.013.681	3.135.674
n) Sonstige Aktiva der Vermögensverwaltung	53.935.937	17.664.015
Gesamt	**428.763.009**	**291.627.114**

2004 umfasste der Posten „Bankeinlagen" auch das „Bankkonto für die Beitrittseingänge", im laufenden Geschäftsjahr scheint dieser Posten unter den Bankkonten der administrativen Verwaltung auf. Dieser Posten ist neu klassifiziert worden, da die auf diesem Bankkonto angereiften Zinsen zur Deckung der Verwaltungskosten verwendet werden.

Saldo der Bankeinlagen der Vermögensverwalter zum 31.12.2005:

VERMÖGENSVERWALTER	BANK-EINLAGEN	WÄHR-UNG	SALDO IN EURO	% ANTEIL AM GES. PORTE-FEUILLE

LOMBARD ODIER INTERNATIONAL PORTFOLIO MANAGEMENT LIMITED	7301413.01.65	EUR	7.428.488	1,72
	7301413.03.67	CHF	74.493	0,02
	7301413.04.68	SEK	83.654	0,02
	7301413.02.66	GBP	63.663	0,02
	7301413.05.69	DKK	62.978	0,01
	7301413.06.70	NOK	12.878	0,00
ING INVESTIMENT MANAGEMENT ITALIA SIM SPA	7301412.01.64	EUR	33.006	0,01
SAN PAOLO IMI INSTITUTIONAL ASSET MANAGEMENT SGR	7301411.01.63	EUR	1.921.646	0,44
IXIS ASSET MANAGEMENT ITALIA SPA	8344008.01.91	EUR	31.938	0,01
	8344008.02.92	USD	1.265.157	0,29
SOCIETE' GENERALE ASSET MANAGEMENT	8357560.01.79	EUR	95.015	0,02
	8357560.08.86	USD	89.214	0,02
	8357560.03.81	GBP	80.859	0,02
	8357560.09.87	CAD	294.555	0,07
	8357560.05.83	SEK	5.597	0,00
	8357560.04.84	PLN	5.153	0,00
	8357560.11.89	AUD	34.639	0,01
	8357560.10.88	JPY	80.146	0,02
FRANKLIN TEMPLETON INVESTMENT MANAGEMENT LTD	8357561.01.80	EUR	96.116	0,02
	8357561.03.82	GBP	(225.409)	-0,05
	8357561.07.86	USD	107.949	0,03
	8357561.05.84	DKK	1.492	0,00
	8357561.04.83	SEK	8.387	0,00
	8357561.08.87	CAD	1.904	0,00
	8357561.10.89	AUD	4.534	0,00
	8357561.09.88	JPY	18.980	0,00
	8357561.02.81	NOK	203	0,00
	8357561.06.85	CHF	6.199	0,00
BANCA INTESA SPA C/C DI LIQUIDITA'	6824445.04.81	EUR	861.663	0,20
Gesamt			**12.545.097**	**2,90**

Ersten 50 Wertpapiere im Portefeuille:

Fort-lfd.	Währ.	ISIN-KODE	Bezeichnung	Menge	Wert	% Anteil am ges. Porte-feuille
1	EUR	DE0001135119	BUNDESOB. 4% 4/7/2009	9.500.000,00	9.811.125,00	2,27
2	EUR	DE0001137115	BUND. 2,25% 14/09/07	7.200.000,00	7.128.720,00	1,65
3	EUR	DE0001135036	BRD 6% 4/7/2007	6.800.000,00	7.115.520,00	1,65
4	EUR	DE0001135176	BRD 5.5% 04/01/31	4.870.000,00	6.391.875,00	1,48
5	EUR	IT0003256820	BTP 5,75% 1/02/33	4.820.000,00	6.357.098,00	1,47
6	EUR	IT0003271019	BTP 5% 15/10/07	5.900.000,00	6.115.940,00	1,42
7	EUR	FR0000188690	FRANCIA OAT 4,75% 25/10/12	5.200.000,00	5.699.720,00	1,32
8	EUR	DE0001135259	BUNDESOBBL. 4,25% 04/07/14	5.000.000,00	5.366.500,00	1,24
9	EUR	ES0000012791	BONOS ESTADO 5% 30/07/12	4.800.000,00	5.317.920,00	1,23
10	EUR	DE0001135226	BUNDESOB. 4,75% 04/07/34	4.280.000,00	5.160.824,00	1,19
11	EUR	IT0003535157	BTP 5% 01/08/2034	4.300.000,00	5.145.810,00	1,19
12	EUR	IT0003611156	BTP 2,75% 15/01/07	5.000.000,00	5.003.300,00	1,16
13	EUR	DE0001135283	BUNDES. 3,25% 04/07/15	4.100.000,00	4.094.260,00	0,95

14	EUR	ES0000012882	BONOS 3.6% 31/1/09	4.000.000,00	4.075.400,00	0,94
15	EUR	AT0000384821	AUSTRIA 4% 15/07/09	3.900.000,00	4.031.820,00	0,93
16	EUR	FR0000188013	FRANCIA I/L OAT 3% 25/07/12	3.300.000,00	4.012.232,33	0,93
17	EUR	FR0108197361	BTF 26/01/06 ZC	4.000.000,00	3.979.231,49	0,92
18	JPY	XS0136860920	REP.OF ITALY 0.375% 10/10/06 J	550.000.000,00	3.970.968,32	0,92
19	USD	US9128277F31	US.TRE.3.5% 15/11/06 SERIES	4.500.000,00	3.784.428,67	0,88
20	JPY	XS0069557972	SPAIN KINGDOM 3,1% 20/09/06 JP	500.000.000,00	3.678.905,69	0,85
21	EUR	FR0000188328	FRANCE OAT 5% 25/04/12	3.200.000,00	3.541.440,00	0,82
22	EUR	FR0108197395	BTF 09/03/06 ZC	3.500.000,00	3.480.056,77	0,81
23	EUR	DE0001135218	BUNDESOB. 4.5% 4/01/13	3.200.000,00	3.459.840,00	0,80
24	EUR	NL0000102267	NEDERLAND 5,75% 15/02/07	3.300.000,00	3.406.920,00	0,79
25	EUR	FR0000187874	FRANCE OAT 5% 25/10/11	3.000.000,00	3.299.700,00	0,76
26	EUR	IT0003357982	BTP 4,75% 01/02/2013	3.000.000,00	3.279.300,00	0,76
27	EUR	DE0001141414	BUNDESOB. 4,25% 15/02/08	3.000.000,00	3.082.200,00	0,71
28	EUR	AT0000383518	AUSTRIA 5,875% 15/07/06	3.000.000,00	3.051.150,00	0,71
29	EUR	DE0001141455	GERMANIA 3,5% 09/10/09 SERIE	3.000.000,00	3.051.000,00	0,71
30	EUR	IT0003858856	CCT 01/03/12 TV	3.000.000,00	3.014.040,00	0,70
31	EUR	FR0000186603	FRANCIA 5,5% 25/04/10	2.650.000,00	2.911.820,00	0,67
32	EUR	FR0010070060	FRANCIA 4.75% 25/04/35	2.400.000,00	2.898.720,00	0,67
33	EUR	IT0003132476	ENI SPA	121.078,00	2.836.857,54	0,66
34	EUR	DE0001141463	BUNDES. 3,250% 09/04/10	2.700.000,00	2.722.545,00	0,63
35	EUR	FR0108197353	BTF 12/01/06 ZC	2.700.000,00	2.686.328,23	0,62
36	EUR	FR0000120271	TOTAL SA	12.600,00	2.673.720,00	0,62
37	EUR	DE0001135267	BUNDES. 3,75% 04/01/15	2.500.000,00	2.592.750,00	0,60
38	EUR	IT0000064854	UNICREDITO ITALIANO SPA	443.107,00	2.577.553,41	0,60
39	JPY	XS0108238543	REP.OF ITALY 1.80% 23/02/10 JP	340.000.000,00	2.558.812,10	0,59
40	EUR	DE0001141380	BUNDESOB. 4.50% 18/08/06	2.500.000,00	2.527.750,00	0,58
41	EUR	NL0000226223	ST MICROELECTR.(MILANO)	164.950,00	2.501.136,85	0,58
42	EUR	NL0000102325	NETHERLAND 3,75% 15/07/14	2.400.000,00	2.492.400,00	0,58
43	USD	US912828AT78	US.TRE.3% 15/02/08	3.000.000,00	2.471.695,35	0,57
44	USD	US912810FP85	US.TRE. 5.375% 15/02/31	2.450.000,00	2.336.723,07	0,54
45	EUR	NL0000102671	NETHERLAND 5% 15/07/12	2.000.000,00	2.218.000,00	0,51
46	USD	US912828DH04	US. TRE. I/L 15/01/15	2.500.000,00	2.129.696,39	0,49
47	EUR	BE0000288945	BELGIO 5.75% 28/03/08	2.000.000,00	2.122.600,00	0,49
48	EUR	FR0000188799	FRANCIA I/L OAT 3.15% 25-7-32	1.400.000,00	2.087.443,30	0,48
49	GBP	GB0002634946	BAE SYSTEM PLC	372.600,00	2.075.588,06	0,48
50	EUR	ES0000012239	BONOS 4% 31/1/2010	2.000.000,00	2.075.500,00	0,48

Informationen über Beträge von noch nicht abgeschlossenen Kauf- und Verkaufsgeschäften von Wertpapieren:

Im Folgenden werden die Details der zwar unterzeichneten aber am Tag des Abschlusses des Geschäftsjahres noch nicht abgeschlossenen Kauf- und Verkaufsgeschäfte angeführt:

Zukauf

Wertpapier	Menge	Vermögens-verwalter	Gegenpartei an der Börse	Betrag
ALLEANZA ORD.	31.131	S.PAOLO	CARITRO	324.835
AUTOSTRADA TO-MI	2.646	S.PAOLO	CARITRO	41.955
AZIMUT HOLDING	13.077	S.PAOLO	CARITRO	87.136
B.N.L. ORD.	34.510	S.PAOLO	CARITRO	95.756
B.P. VERONA E NOVARA	20.359	S.PAOLO	CARITRO	348.772
BANCA FIDEURAM	9.951	S.PAOLO	CARITRO	45.542

BULGARI	23.856	S.PAOLO	CARITRO	225.729
BUZZI UNICEM	6.452	S.PAOLO	CARITRO	84.754
CAIRO COMMUNICATION	3.046	S.PAOLO	CARITRO	147.719
CEMENTIER	21.200	S.PAOLO	CARITRO	103.322
EDITORIALE L'ESPRESSO VN 0,15	12.885	S.PAOLO	CARITRO	57.620
FINMECCANICA	14.584	S.PAOLO	CARITRO	239.020
GEOX	15.000	S.PAOLO	CARITRO	139.377
IMPREGILO	44.630	S.PAOLO	CARITRO	124.126
MEDIASET	10.305	S.PAOLO	CARITRO	92.664
SANPAOLO IMI SPA	21.689	S.PAOLO	CARITRO	285.873
SEAT PAGINE GIALLE	243.566	S.PAOLO	CARITRO	95.725
SIAS SPA	8.171	S.PAOLO	CARITRO	83.880
SOGEFI	8.686	S.PAOLO	CARITRO	40.444
TENARIS SA	1.790	S.PAOLO	CARITRO	17.401
UNICREDITO ITALIANO SPA	16.667	S.PAOLO	CARITRO	194.277
VALENTINO FASHION GROUP	9.996	S.PAOLO	CARITRO	205.269
NESTLE	5.300	LOMBARD ODIER	CARITRO	1.332.759
KINGFISHER	307.000	LOMBARD ODIER	BEAR STARNS INTL.GB	1.078.622
CCT 01/03/12 TV	3.000.000	S.PAOLO	CITIGROUP GLOBAL MARKETS LTD	3.038.663
Gesamt				**8.531.240**

Verkauf

Wertpapier	Menge	Vermögens-verwalter	Gegenpartei an der Börse	Betrag
ACEA SPA	2.721	S.PAOLO	CARITRO	22.840
AUTOGRILL	13.841	S.PAOLO	CARITRO	159.682
AUTOSTRADE SPA	9.040	S.PAOLO	CARITRO	182.805
BANCA CARIGE	42.000	S.PAOLO	CARITRO	138.044
BANCA INTESA ORD	201.571	S.PAOLO	CARITRO	899.276
BANCA INTESA RISP NC	29.511	S.PAOLO	CARITRO	123.024
BANCA POPOLARE DI MILANO	28.260	S.PAOLO	CARITRO	261.185
BANCHE POPOLARI UNITE SCARL	8.105	S.PAOLO	CARITRO	150.133
CAPITALIA SPA	66.041	S.PAOLO	CARITRO	322.372
CREDEM AOR	14.380	S.PAOLO	CARITRO	134.759
ENEL SPA	3.757	S.PAOLO	CARITRO	24.908
ENI SPA	1.819	S.PAOLO	CARITRO	42.570
FIAT PRIV.	5.150	S.PAOLO	CARITRO	30.486
FIAT SPA	20.556	S.PAOLO	CARITRO	149.571
FONDIARIA – SAI AOR	5.612	S.PAOLO	CARITRO	154.675
IFI PRIV.	10.009	S.PAOLO	CARITRO	138.526
IFIL ORD.	30.200	S.PAOLO	CARITRO	108.494
ITALCEMENTI AOR	4.864	S.PAOLO	CARITRO	76.177
MEDIOBANCA	4.862	S.PAOLO	CARITRO	77.784
MEDIOLANUM	60.817	S.PAOLO	CARITRO	333.806
MONDADORI AOR	41.834	S.PAOLO	CARITRO	327.954

RECORDATI POST FRAZ.	15.423	S.PAOLO	CARITRO	89.446
ST MICROELECTR.	19.650	S.PAOLO	CARITRO	298.245
TELECOM ITALIA AOR PF	52.047	S.PAOLO	CARITRO	129.103
TELECOM ITALIA RNC PF	99.226	S.PAOLO	CARITRO	207.980
Gesamt				**4.583.845**

Informationen zur geographischen Verteilung der Anlagen:

Art/Land	Italien	Eurozone	Andere Eu-Länder	Andere OSZE-Länder	Andere Nicht-OSZE-Länder	Gesamt	% auf ges.
Staatspapiere Italien	45.463.675					45.463.675	10,52
Staatspapiere EURO-Zone		155.659.254				155.659.254	36,02
Staatspapiere EU-Länder			3.582.885			3.582.885	0,83
Staatspapiere andere OSZE-Länder				18.335.171		18.335.171	4,24
Staatspapiere andere Nicht-OSZE-Länder					423.596	423.596	0,10
Schuldtitel Italien						-	-
Schuldtitel EURO-Zone		3.897.035				3.897.035	0,90
Schuldtitel EU-Länder						-	-
Börsennotierte Schuldtitel OSZE-Länder				1.087.149		1.087.149	0,25
Börsennotierte Aktien Italien	20.123.372					20.123.372	4,66
Börsennotierte Aktien EURO-Zone		36.774.286				36.774.286	8,51
Börsennotierte Aktien EU-Länder			53.954.521			53.954.521	12,49
Börsennotierte Aktien OSZE-Länder				18.181.856		18.181.856	4,21
Börsennotierte Aktien Nicht-OSZE-Länder					560.085	560.085	0,13
Gesamt	**65.587.047**	**196.330.575**	**57.537.406**	**37.604.176**	**983.681**	**358.042.885**	**82,86**

Anlagen mit in Fremdwährung notierten Wertpapieren:

Währung	Wert in Euro
USD	57.580.136
CHF	9.061.031
GBP	19.407.627
AUD	744.914
SEK	907.802
NOK	1.468.236
JPY	17.970.544
PLN	423.596

CAD	1.764.686
Gesamt	**109.328.572**

Bankkonten in Fremdwährung:

Währung	Wert in Euro
NOK	13.081
USD	1.462.320
DKK	64.471
SEK	97.637
CHF	80.692
GBP	(80.887)
PLN	5.153
CAD	296.460
AUD	39.173
JPY	99.126
Gesamt	**2.077.226**

Informationen zur durchschnittlichen Dauer der im Portefeuille gehaltenen Schuldtitel, mit Bezug auf die Gesamtmenge und die Hauptarten:

Bezeichnung	ISIN-KODE	Art	Menge	Geänderte Dauer	Durchschn. Gewichtung
BAYERISCHE L 1% 20/09/10	XS0177162392	Schuldtitel Euro-Zone	200.000.000	4,578	6,2232
FRANCE TELECOM 8,125% 28/01/33	FR0000471930	Schuldtitel Euro-Zone	135.000	12,899	
DEUTSCHE BAHN FIN. 1,65% 01/12	XS0206156647	Schuldtitel Euro-Zone	100.000.000	8,226	
DEUTSCHE TELEKOM R/L 7,5% 24/0	XS0161488498	Schuldtitel Euro-Zone	135.000	13,093	
BBVA 4 B 19/08/38 TV	ES0370458020	Schuldtitel Euro-Zone	400.000	0,025	
CREDIT AGRICOLE 4,13% 09/11/15	FR0010248641	Schuldtitel Euro-Zone	200.000	7,914	
BAYERISCHE LANDESBANK 1,4% 22/04/13	XS0127957347	Schuldtitel Euro-Zone	100.000.000	6,832	
JAPAN FIN. MUNICIPAL 1,35% 26/11/13	XS0179761175	Staatspapiere andere OSZE-Länder	150.000.000	7,419	7,419
BTP 4,5% 1/5/2009	IT0001273363	Staatspapiere Italien	1.500.000	3,028	5,7841
BTP 4.25% 1/11/2009	IT0001338612	Staatspapiere Italien	1.400.000	3,431	
BTP 5.25% 1/08/2011	IT0003080402	Staatspapiere Italien	1.000.000	4,678	
BTP 5,75% 1/02/33	IT0003256820	Staatspapiere Italien	4.820.000	14,816	
BTP 4,75% 01/02/2013	IT0003357982	Staatspapiere Italien	3.000.000	5,829	
REP.OF ITALY 0.375% 10/10/06 J	XS0136860920	Staatspapiere Italien	550.000.000	0,764	
REP.OF ITALY 1.80% 23/02/10 JP	XS0108238543	Staatspapiere Italien	340.000.000	3,956	
BTP 2,75% 15/01/07	IT0003611156	Staatspapiere Italien	5.000.000	0,960	
BTP 5% 01/08/2034	IT0003535157	Staatspapiere Italien	4.300.000	15,717	

BTP 4,25% 01/08/2014	IT0003618383	Staatspapiere Italien	1.100.000	6,950	
BTP 5% 15/10/07	IT0003271019	Staatspapiere Italien	5.900.000	1,640	
BTP 4,5% 01/02/20	IT0003644769	Staatspapiere Italien	1.500.000	10,199	
BTP I/L 1,65% 15/09/08	IT0003532915	Staatspapiere Italien	1.000.000	0,208	
CCT 01/04/08 TV	IT0003097109	Staatspapiere Italien	2.000.000	0,214	
CCT 01/03/12 TV	IT0003858856	Staatspapiere Italien	3.000.000	0,133	
BRD 5.5% 04/01/31	DE0001135176	Staatspapiere Euro-Zone	4.870.000	14,431	4,9230
BUNDESOB. 4.50% 18/08/06	DE0001141380	Staatspapiere Euro-Zone	2.500.000	0,583	
BONOS 4.8% 31/10/06	ES0000012445	Staatspapiere Euro-Zone	900.000	0,801	
BRD 6% 4/7/2007	DE0001135036	Staatspapiere Euro-Zone	6.800.000	1,381	
NEDERLAND 5,75% 15/02/07	NL0000102267	Staatspapiere Euro-Zone	3.300.000	1,011	
FRANCE BTAN 4.5% 12/07/06	FR0103230423	Staatspapiere Euro-Zone	2.000.000	0,469	
BONOS 5.75% 30/07/32	ES0000012411	Staatspapiere Euro-Zone	1.000.000	15,152	
AUSTRIA 5,875% 15/07/06	AT0000383518	Staatspapiere Euro-Zone	3.000.000	0,517	
BELGIO 5.75% 28/03/08	BE0000288945	Staatspapiere Euro-Zone	2.000.000	1,999	
BELGIO 4.75% 28/09/06	BE0000297060	Staatspapiere Euro-Zone	1.000.000	0,690	
BONOS ESTADO 5% 30/07/12	ES0000012791	Staatspapiere Euro-Zone	4.800.000	5,511	
BUNDESOB. 4,25% 15/02/08	DE0001141414	Staatspapiere Euro-Zone	3.000.000	1,920	
BUNDESOB. 4.5% 4/01/13	DE0001135218	Staatspapiere Euro-Zone	3.200.000	5,778	
AUSTRIA 5% 15/07/12	AT0000385356	Staatspapiere Euro-Zone	1.850.000	5,492	
BUNDESOB. 4% 4/7/2009	DE0001135119	Staatspapiere Euro-Zone	9.500.000	3,166	
AUSTRIA 4% 15/07/09	AT0000384821	Staatspapiere Euro-Zone	3.900.000	3,215	
FRANCIA 5,5% 25/04/10	FR0000186603	Staatspapiere Euro-Zone	2.650.000	3,711	
FRANCIA I/L OAT 3% 25/07/12	FR0000188013	Staatspapiere Euro-Zone	3.300.000	5,952	
BONOS 4% 31/1/2010	ES0000012239	Staatspapiere Euro-Zone	2.000.000	3,611	
BUNDESOB. 4,75% 04/07/34	DE0001135226	Staatspapiere Euro-Zone	4.280.000	16,292	
PORTOGALLO 5.375%-23/6/08	PTOTEBOE0012	Staatspapiere Euro-Zone	300.000	2,233	
SPAIN KINGDOM 3,1% 20/09/06 JP	XS0069557972	Staatspapiere Euro-Zone	500.000.000	0,701	
BONOS 3.6% 31/1/09	ES0000012882	Staatspapiere Euro-Zone	4.000.000	2,772	
BUNDESOBBL. 4,25% 04/07/14	DE0001135259	Staatspapiere Euro-Zone	5.000.000	6,982	

IRLANDA 5% 18/04/13	IE0031256328	Staatspapiere Euro-Zone	1.100.000	5,953
FRANCIA I/L OAT 3.15% 25-7-32	FR0000188799	Staatspapiere Euro-Zone	1.400.000	0,966
GERMANIA 5% 4/7/11	DE0001135184	Staatspapiere Euro-Zone	800.000	4,701
FRANCE 4% 25/10/14	FR0010112052	Staatspapiere Euro-Zone	1.700.000	7,326
NETHERLAND 3,75% 15/07/14	NL0000102325	Staatspapiere Euro-Zone	2.400.000	7,111
FRANCIA BTAN 3.5 12/07/09	FR0106841887	Staatspapiere Euro-Zone	500.000	3,211
GRECIA 5,9% 22/10/22	GR0133002155	Staatspapiere Euro-Zone	1.000.000	11,238
FRANCIA 4.75% 25/04/35	FR0010070060	Staatspapiere Euro-Zone	2.400.000	16,515
GERMANIA 3,5% 09/10/09 SERIE	DE0001141455	Staatspapiere Euro-Zone	3.000.000	3,447
BELGIO 5% 28.03.35	BE0000304130	Staatspapiere Euro-Zone	1.100.000	16,246
FRANCIA 3,5% 25.04.15	FR0010163543	Staatspapiere Euro-Zone	1.000.000	7,691
BUNDES. 3,250% 09/04/10	DE0001141463	Staatspapiere Euro-Zone	2.700.000	3,825
BUNDES. 3,75% 04/01/15	DE0001135267	Staatspapiere Euro-Zone	2.500.000	7,570
NETHERLAND 5% 15/07/12	NL0000102671	Staatspapiere Euro-Zone	2.000.000	5,471
FRANCE OAT 5,5% 25/10/07	FR0000570590	Staatspapiere Euro-Zone	1.350.000	1,686
FRANCE OAT 5% 25/10/11	FR0000187874	Staatspapiere Euro-Zone	3.000.000	5,000
FRANCIA BTAN 4,75% 12/07/07	FR0104446556	Staatspapiere Euro-Zone	1.200.000	1,444
FRANCIA OAT 4,75% 25/10/12	FR0000188690	Staatspapiere Euro-Zone	5.200.000	5,801
BONOS 5,5% 30/07/17	ES0000012783	Staatspapiere Euro-Zone	1.000.000	8,674
BELGIO 3% 28/03/10	BE0000305145	Staatspapiere Euro-Zone	1.300.000	3,811
FRANCE OAT 4% 25/4/09	FR0000571432	Staatspapiere Euro-Zone	1.200.000	2,981
FRANCE OAT 5% 25/04/12	FR0000188328	Staatspapiere Euro-Zone	3.200.000	5,260
FRANCE BTAN 3% 12/07/08	FR0105760112	Staatspapiere Euro-Zone	1.000.000	2,347
BELGIO 3,75% 28/09/15	BE0000306150	Staatspapiere Euro-Zone	1.300.000	8,004
IRLANDA 4,25% 18/10/07	IE0031256211	Staatspapiere Euro-Zone	600.000	1,701
BTF 12/01/06 ZC	FR0108197353	Staatspapiere Euro-Zone	2.700.000	0,032
BUNDES. 3,25% 04/07/15	DE0001135283	Staatspapiere Euro-Zone	4.100.000	7,928
BTF 26/01/06 ZC	FR0108197361	Staatspapiere Euro-Zone	4.000.000	0,070

BTF 09/03/06 ZC	FR0108197395	Staatspapiere Euro-Zone	3.500.000	0,185	
BUND. 2,25% 14/09/07	DE0001137115	Staatspapiere Euro-Zone	7.200.000	1,604	
BTF 16/02/06 ZC	FR0107369854	Staatspapiere Euro-Zone	1.000.000	0,125	
U.K. TRE. 5.00% 07/03/12	GB0030468747	Staatspapiere andere EU-Länder	750.000	5,129	6,9013
U.K. TRE. 4% 7/3/09	GB0032785924	Staatspapiere andere EU-Länder	50.000	2,861	
U.K. TRE. 4,25% 7/3/36	GB0032452392	Staatspapiere andere EU-Länder	150.000	16,829	
U.K. TRE. 5% 7/9/14	GB0031829509	Staatspapiere andere EU-Länder	780.000	6,830	
UK TREA. 8% 07/06/21	GB0009997999	Staatspapiere andere EU-Länder	300.000	9,805	
UK TREA. 4,5% 07/03/07	GB0034040740	Staatspapiere andere EU-Länder	200.000	1,103	
AUSTRALIA 6,75% 15/11/06	AU0000XCLWC6	Staatspapiere andere OSZE-Länder	550.000	0,803	4,2635
US.TRE.3.5% 15/11/06 SERIES	US9128277F31	Staatspapiere andere OSZE -Länder	4.500.000	0,818	
US.TRE. 5.375% 15/02/31	US912810FP85	Staatspapiere andere OSZE-Länder	2.450.000	13,815	
US.TRE.3% 15/02/08	US912828AT78	Staatspapiere andere OSZE-Länder	3.000.000	1,955	
CANADA 5% 1/6/14	CA135087XS86	Staatspapiere andere OSZE-Länder	300.000	6,733	
DBJ 1.40% 20/6/12	XS0150250933	Staatspapiere andere OSZE-Länder	50.000.000	5,814	
DBJ 1,7% 20/9/22	XS0159205995	Staatspapiere andere OSZE-Länder	200.000.000	14,275	
CANADA 4,5% 01/06/15	CA135087XX71	Staatspapiere andere OSZE-Länder	200.000	7,485	
US TRE. 4,25% 15/08/14	US912828CT50	Staatspapiere andere OSZE-Länder	400.000	6,872	
US. TRE. I/L 15/01/15	US912828DH04	Staatspapiere andere OSZE-Länder	2.500.000	0,011	
US TRE 3,50% 15/02/10	US912828DL16	Staatspapiere andere OSZE-Länder	2.100.000	3,616	
US. TRE. I/L 15/04/32	US912810FQ68	Staatspapiere andere OSZE-Länder	400.000	0,686	
US. TRE. 4% 15/02/15	US912828DM98	Staatspapiere andere OSZE -Länder	500.000	7,266	
CANADA 15/06/06 ZC	CA1350Z7GB42	Staatspapiere andere OSZE-Länder	1.600.000	0,438	
US. TRE. 16/03/06 ZC	US912795WT48	Staatspapiere andere OSZE-Länder	500.000	0,197	
US. TRE. 23/02/06 ZC	US912795WQ09	Staatspapiere andere OSZE-Länder	700.000	0,145	
POLONIA 6% 24/11/09 DS1109	PL0000101473	Staatspapiere Nicht-OSZE-Länder	400.000	3,374	1,0948
POLONIA 8,5% 12/05/06	PL0000102125	Staatspapiere Nicht-OSZE-Länder	1.200.000	0,314	
Durchschnittliche Gewichtung der „modified Duration" in Bezug auf die gesamten im Portefeuille gehaltenen Schuldtitel					**5,0994**

Informationen über Anlagen mit Interessenskonflikten:
Es wurden folgende Mitteilungen über das Vorhandensein von Operationen mit Interessenskonflikten an die Aufsichtsbehörde über die Rentenfonds (COVIP) zugeschickt:
Vom Vermögensverwalter San Paolo IMI SGR mitgeteilte Operationen:

Datum der Operation	Datum Valuta	Art	Menge	Bezeichnung	ISIN-Kode
19.01.2005	24.01.2005	Verkauf	38.200	San Paolo IMI ord	IT0001269361
14.02.2005	17.02.2005	Verkauf	70.200	Fiat ord	IT0001976403
15.02.2005	18.02.2005	Verkauf	9.300	Mediobanca N. az	IT0000062957
07.03.2005	10.03.2005	Zukauf	104.600	Banca Intesa SPA	IT0000072618
08.03.2005	11.03.2005	Verkauf	153.700	Banca Intesa SPA	IT0000072618
08.03.2005	11.03.2005	Zukauf	50.720	San Paolo IMI ord	IT0001269361
29.03.2005	01.04.2005	Zukauf	19.200	Mediobanca N. az	IT0000062957
14.04.2005	19.04.2005	Verkauf	50.300	San Paolo IMI ord	IT0001269361
26.04.2005	29.04.2005	Zukauf	10.600	San Paolo IMI ord	IT0001269361
09.05.2005	12.05.2005	Verkauf	67.500	Banca Intesa SPA	IT0000072618
11.05.2005	16.05.2005	Verkauf	28.200	San Paolo IMI ord	IT0001269361
12.07.2005	15.07.2005	Verkauf	30.700	Banca Fideuram	IT0000082963
15.07.2005	20.07.2005	Zukauf	21.770	San Paolo IMI ord	IT0001269361
19.07.2005	22.07.2005	Zukauf	15.630	Generali Ass.	IT0000062072
19.07.2005	22.07.2005	Verkauf	44.800	Alleanza Ass. Fraz.	IT0000078193
21.07.2005	26.07.2005	Verkauf	13.715	Alleanza Ass. Fraz.	IT0000078193
23.08.2005	26.08.2005	Zukauf	35.700	Fiat ord	IT0001976403
12.09.2005	15.09.2005	Zukauf	13.580	Alleanza Ass. Fraz.	IT0000078193
12.09.2005	15.09.2005	Zukauf	36.000	Fiat ord	IT0001976403
15.09.2005	20.09.2005	Zukauf	35.300	Banca Fideuram	IT0000082963
15.09.2005	20.09.2005	Zukauf	71.500	Ifil ord	IT0001353173
16.09.2005	21.09.2005	Zukauf	43.500	San Paolo IMI ord	IT0001269361
16.09.2005	21.09.2005	Zukauf	51.000	Ifil ord	IT0001353173
16.09.2005	21.09.2005	Verkauf	84.000	Fiat ord	IT0001976403
04.10.2005	07.10.2005	Verkauf	51.000	Banca Fideuram	IT0000082963
04.10.2005	07.10.2005	Verkauf	42.000	San Paolo IMI ord	IT0001269361
26.10.2005	31.10.2005	Verkauf	92.300	Ifil ord	IT0001353173
26.10.2005	31.10.2005	Zukauf	72.000	Fiat ord	IT0001976403
26.10.2005	31.10.2005	Zukauf	175.000	Banca Intesa SPA	IT0000072618
26.10.2005	31.10.2005	Verkauf	96.530	Banca Intesa RP	IT0000072626
18.11.2005	23.11.2005	Verkauf	6.650	Generali Ass.	IT0000062072
18.11.2005	23.11.2005	Zukauf	49.800	Banca Intesa SPA	IT0000072618
18.11.2005	23.11.2005	Zukauf	86.500	Banca Intesa RP	IT0000072626
01.12.2005	06.12.2005	Verkauf	51.508	San Paolo IMI ord	IT0001269361
23.12.2005	29.12.2005	Verkauf	15.000	Generali Ass.	IT0000062072
23.12.2005	29.12.2005	Zukauf	20.200	Alleanza Ass. Fraz.	IT0000078193

Termingeschäfte (PCT)
Am Ende des Geschäftsjahres wurden keine Termingeschäfte (PCT) verzeichnet.

Termingeschäfte auf ausländische Währung
Im Laufe des Geschäftsjahres 2005 wurden Termingeschäfte auf ausländische Währung abgewickelt.
Am Ende des Geschäftsjahres mussten noch folgenden Zu- und Verkäufe getätigt werden:

Verkäufe

Datum der Operation	Finanzinstrumente	Vermögensverwalter	Betrag
Verkauf Devisen	Währung USD	Società Generale Asset Management	9.297.444
Verkauf Devisen	Währung JPY	Società Generale Asset Management	7.749.253
Verkauf Devisen	Währung GBP	Società Generale Asset Management	6.253.646
Verkauf Devisen	Währung CAD	Società Generale Asset Management	617.878
Verkauf Devisen	Währung CHF	Franklin Templeton Investment Management	729.432
Verkauf Devisen	Währung AUD	Franklin Templeton Investment Management	361.692
Verkauf Devisen	Währung NOK	Franklin Templeton Investment Management	461.700
Verkauf Devisen	Währung SEK	Franklin Templeton Investment Management	824.761
Verkauf Devisen	Währung PLN	Società Generale Asset Management	1.368.619
Gesamt			**27.664.425**

Zukäufe

Währung	Finanzinstrumente	Vermögensverwalter	Betrag
Zukauf Devise	Währung PLN	Società Generale Asset Management	1.117.744
Zukauf Devise	Währung JPY	Società Generale Asset Management	110.390
Gesamt			**1.228.134**

Gegenwert der Zukäufe und Verkäufe von Finanzinstrumenten nach Art der Anlage:

Zukäufe 2005		Verkäufe 2005	
Finanzinstrumente	**Betrag in Euro**	**Finanzinstrumente**	**Betrag in Euro**
Von Staaten bzw. internationalen Organisationen ausgestellte Wertpapiere mit Restlaufzeit ≤ 6 Monate	24.621.404	Von Staaten bzw. internationalen Organisationen ausgestellte Wertpapiere mit Restlaufzeit ≤ 6 Monate	16.680.722
Von Staaten bzw. internationalen Organisationen ausgestellte Wertpapiere mit Restlaufzeit ≤ 6 Monate	47.850.880	Von Staaten bzw. internationalen Organisationen ausgestellte Wertpapiere mit Restlaufzeit ≤ 6 Monate	39.682.530
Börsennotierte Schuldtitel mit Restlaufzeit ≤ 6 Monate		Börsennotierte Schuldtitel mit Restlaufzeit ≤ 6 Monate	
Börsennotierte Schuldtitel mit Restlaufzeit ≤ 6 Monate	1.760.935	Börsennotierte Schuldtitel mit Restlaufzeit ≤ 6 Monate	1.404.346
Nicht börsennotierte Schuldtitel mit Restlaufzeit ≤ 6 Monate		Nicht börsennotierte Schuldtitel mit Restlaufzeit ≤ 6 Monate	
Nicht börsennotierte Schuldtitel mit Restlaufzeit ≤ 6 Monate		Nicht börsennotierte Schuldtitel mit Restlaufzeit ≤ 6 Monate	
Börsennotierte Dividendenpapiere	70.813.127	Börsennotierte Dividendenpapiere	67.067.182
Nicht börsennotierte Dividendenpapiere		Nicht börsennotierte Dividendenpapiere	
OICR-Anteile		OICR-Anteile	
Börsennotierte derivate Finanzinstrumente		Börsennotierte derivate Finanzinstrumente	
Nicht börsennnotierte derivate Finanzinstrumente		Nicht börsennnotierte derivate Finanzinstrumente	
Gesamt	**145.046.346**	**Gesamt**	**124.834.780**

Vermittlungsgebühren prozentuell zum Handelsvolumen:

Vermittlungsgebühren 2005	Gesamt	% zum Handelsvolumen
	582.361	0,216

Zusammensetzung des Postens „Sonstige Aktiva der Vermögensverwaltung":

Beschreibung	Betrag
USD ausstehende liquide Mittel	9.908
CHF ausstehende liquide Mittel	1.286.091
GBP ausstehende liquide Mittel	1.024.770
PLN ausstehende liquide Mittel	1.117.896
CAD ausstehende liquide Mittel	49
JPY ausstehende liquide Mittel	2.010.390
Zu erhaltende Dividenden in USD	27.488
Zu erhaltende Dividenden in CHF	3.685
Zu erhaltende Dividenden in CAD	1.143
Zu erhaltende Dividenden in NOK	3.635
Sonstige Aktiva	260.557
Ausstehender Euro-Betrag aus dem Verkauf S.Paolo-Wertpapiere	4.583.845
Ausstehender Euro-Betrag aus dem Verkauf Templeton-Wertpapiere	17.554.065
Ausstehender Euro-Betrag aus dem Verkauf Sgam-Wertpapiere	25.837.373
Angereifte zu kassierende Bankzinsen Euro	54.399
Zu erhaltender Zinskupons	24.862
Positive Rechnungsabgrenzung aus Absicherungsgeschäften	135.781
Gesamt	**53.935.937**

Nachfolgend wird der Posten „Sonstige Aktiva" zu 260.557 € aufgeschlüsselt:

Abzuschließende Operationen	Euro	237.898
Nicht geschuldete passive Bankzinsen	Euro	22.410
Nicht geschuldete Bankkommissionen- und Zinsen	Euro	249

40 Aktiva der Verwaltung

a) Kassa und Bankeinlagen

Saldo des Postens „Kassa und Bankeinlagen" zum 31.12.2005:

Beschreibung	2005	2004
Bankeinlage 068244450178 – Bankkonto für die Beitrittseingänge	3.107.298	2.960.332
Kassenmittel am Sitz Bozen	1.796	903
Kassenmittel am Sitz Trient	858	995
Kassenmittel Stempelmarken	692	1.023
Bankeinlage 068244450380	218.661	333.513
Gesamt	**3.329.305**	**3.296.766**

2004 wurde der Posten in Bezug auf den Posten „Bankkonto für die Beitrittseingänge" unter den Bankeinlagen der Vermögensverwaltung angeführt, im laufenden Geschäftsjahr scheint er hingegen bei den Bankkonten der administrativen Verwaltung auf. Dieser Posten wurde neu klassifiziert, da die auf diesem Bankkonto angereiften Zinsen zur Deckung der Verwaltungsspesen verwendet werden.

d) Sonstige Aktiva der administrativen Verwaltung

Saldo des Postens „Sonstige Aktiva der administrativen Verwaltung" zum 31.12.2005:

Beschreibung	**2005**	**2004**
Forderungen für zu kassierende Bankzinsen	14.201	12.520
Forderung gegenüber INAIL	0	15
Antizipative Aktiva	2.889	2.979
Mahlzeitkarten im folgenden Geschäftsjahr	*1.147*	*1.287*
Von MEFOP geleistete Dienste im folgenden Geschäftsjahr	*1.742*	*1.692*
Lieferantenvorschuss	0	25
DHL Express	*0*	*25*
Sonstige Forderungen	42	0
Forderungen gegenüber Angestellten für Mitgliedsgebühr QUAS	*42*	*0*
Sonstige Aktiva der administrativen Verwaltung	**17.132**	**15.539**

Der Posten „Forderungen für zu kassierende Bankzinsen" bezieht sich auf Bankzinsen, die zum Ende des Geschäftsjahres auf dem Bankkonto der administrativen Verwaltung und der Bankeinlage für das Inkasso der Beiträge (068244450178) angereift sind und nicht noch kassiert wurden. Ab 01.01.2001 wird auf Bankzinsen aus Rentenfonds kein Steuerrückbehalt mehr angewandt.

PASSIVA

10 Passiva der Vorsorgetätigkeit

a) Verbindlichkeiten der Vorsorgetätigkeit

Dieser Posten umfasst die Verbindlichkeiten zum 31.12.2005 gegenüber den Mitgliedern, welche die Ablöse der eigenen Position beantragt haben, gegenüber anderen Fonds infolge von Übertragungsanträgen und gegenüber Anspruchsberechtigten bei Ableben des Mitglieds, da die entsprechenden Quoten annulliert werden. Die Verbindlichkeiten sind abzüglich der zum Zeitpunkt der Tilgung der Verbindlichkeit fälligen Abzugsteuern angeführt.

Der Posten „Verfügbare Beiträge für die Bewertung" umfasst die im Jahr 2005 kassierten Beiträge, die für die Bewertung, die am letzten Tag des Geschäftsjahres durchzuführen ist, verfügbar sind. Folglich sind diesen Beiträgen zum 31.12.2005 noch keine Anteile zugewiesen worden und daher sind diese noch nicht in der Gewinn- und Verlustrechnung bei den Einnahmen eingetragen.

Die Verbindlichkeiten der Verwaltung Sozialversicherung umfassen außerdem die zum Zeitpunkt der Tilgung der Verbindlichkeiten fälligen Abzugssteuern.

In der folgenden Tabelle werden die Details der Verbindlichkeiten angeführt.

Beschreibung	**2005**	**2004**
Verbindlichkeiten gegenüber Mitgliedern für Ablöse	(602.797)	(354.008)

Verbindlichkeiten gegenüber anderen Fonds für Übertragungen	(0)	(13.603)
Verbindlichkeiten gegenüber Anspruchsberechtigten	(28.345)	(20.051)
Verbindlichkeiten für Beiträge zur Bewertung	(3.107.300)	(2.960.334)
Steuerkasse Einbehalte auf Leistungen	(102.115)	(19.067)
Gesamt	**(3.840.557)**	**(3.367.063)**

20 Passiva der Vermögensverwaltung

d) Sonstige Passiva der Vermögensverwaltung

Zusammensetzung des Postens „Sonstige Passiva der Vermögensverwaltung":

Beschreibung	**2005**	**2004**
Betrag in Euro für den Erwerb von Wertapapieren (an S.Paolo)	(6.119.859)	(0)
Betrag in Euro für den Erwerb von Wertapapieren (an Sgam)	(11.928.670)	(5.527.152)
Betrag in Euro für den Erwerb von Wertapapieren (an Templeton)	(5.026.477)	(0)
Betrag in Euro für den Erwerb von Wertapapieren (an L.Odier)	(2.300.366)	(0)
USD Devisenverbindlichkeiten	(9.298.919)	(3.200.000)
GBP Devisenverbindlichkeiten	(7.334.142)	(2.343.795)
JPY Devisenverbindlichkeiten	(9.649.253)	(4.159.454)
CAD Devisenverbindlichkeiten	(617.878)	(400.000)
NOK Devisenverbindlichkeiten	(461.701)	(0)
SEK Devisenverbindlichkeiten	(824.761)	(0)
CHF Devisenverbindlichkeiten	(2.064.762)	(0)
PLN Devisenverbindlichkeiten	(1.368.972)	(0)
AUD Devisenverbindlichkeiten	(361.692)	(0)
Verwaltungsgebühren San Paolo IMI	(75.087)	(71.220)
Verwaltungsgebühren ING Sim	(26.995)	(24.067)
Verwaltungsgebühren Lombard Odier	(38.689)	(31.598)
Verwaltungsgebühren IXIS Asset Management	(30.870)	(22.949)
Verwaltungsgebühren Societè Genèrale Asset Management	(20.227)	(3.122)
Verwaltungsgebühren Templeton	(28.333)	(0)
Verbindlichkeiten gegenüber der Depotbank für Leistungsgebühren	(18.980)	(13.484)
Verbindlichkeiten gegenüber der Depotbank für Kontoführungsgebühren	(1.550)	(0)
Verbindlichkeiten gegenüber der Depotbank für Stempelmarken auf Bankkonten und auf das Portefeuille	(3.109)	(0)
Zu kassierende Passivzinsen Euro	(1.333)	(10.321)
Zu kassierende Passivzinsen Währung	(0)	(1.346)
Negative Rechnungsabgrenzung aus Absicherungsgeschäften	(121.105)	(30.471)
Verbindlichkeit Einbehalt auf Zinsen Wertpapiere	(15.788)	(0)
Gest.Templeton GBP n. 8357561.03.82	(225.409)	(0)

Gest.Sgam Jpy n. 8357560.10.80	(0)	(1.893.323)
Gesamt	**(57.964.927)**	**(17.732.302)**

Zusammensetzung des Postens „Verbindlichkeiten gegenüber der Depotbank für Leistungsgebühren":

- Gebühren für Depotbankleistungen 17.511 €:

SAN PAOLO IMI	Euro	3.391
ING SIM	Euro	1.722
LOMBARD ODIER	Euro	1.211
IXIS	Euro	972
SGAM	Euro	1.231
TEMPLETON	Euro	531
BANCA INTESA	Euro	8.453

- Gebühren für Wertpapiergeschäfte (Clearing-fees) Euro 1:469 €:

SAN PAOLO IMI	Euro	325
LOMBARD ODIER	Euro	507
IXIS	Euro	195
SGAM	Euro	195
TEMPLETON	Euro	247

40 Passiva der Verwaltungstätigkeit

a) Abfertigung

Die Summe der Rücklagen für Abfertigungen der Arbeitnehmer entspricht den Entschädigungen, die den Angestellten im Falle der Beendigung des Arbeitsverhältnisses am Ende des Geschäftsjahres ausgezahlt werden (Art. 2120 ZGB).

Änderungen der Zusammensetzung des Postens „Abfertigung für Angestellte" im Laufe des Geschäftsjahres:

Beschreibung	**2005**	
Bestand am 31.12.2004		(6.551)
Angereifte Bruttoabfertigung Geschäftsjahr 2005		(4.990)
Abfertigung (berechnet auf die Entlohnung) im Fonds	*(2.479)*	
Rechnungsabgrenzungsposten Abfertigung (berechnet auf 13. und 14. Monatsgehalt)	*(154)*	
Rechnungsabgrenzungsposten Abfertigung (berechnet auf Freistellungen und Urlaube)	*(0)*	
Aufwertung Abfertigung	*(193)*	
Bei einem Zusatzrentenfonds zurückgestellter Anteil	*(2.164)*	
(abzüglich) Rechnungsabgrenzungsposten Abfertigung (berechnet auf 13. und 14. Monatsgehalt)		154
(abzüglich) Rechnungsabgrenzungsposten Abfertigung (berechnet auf Freistellungen und Urlaube)		(0)
(abzüglich) Beiträge Solidaritätsfonds		315
(abzüglich) Ersatzsteuer		21
(abzüglich) bei einem Zusatzrentenfonds zurückgestellter Anteil		2.164
Gesamt Abfertigung am 31.12.2005		**(8.887)**

a) Sonstige Passiva der administrativen Verwaltung

Zusammensetzung des Postens „Sonstige Passiva der Vermögensverwaltung":

Beschreibung	**2005**	**2004**
Verbindlichkeiten gegenüber INPS, Mitarbeiter	(3.350)	(3.515)
Verbindlichkeiten gegenüber INPS, Angestellte	(3.603)	(3.567)

Verbindlichkeiten gegenüber INAIL	(16)	(26)
Verbindlichkeiten gegenüber Quadrifor	(0)	(15)
Verbindlichkeiten gegenüber Angestellten (nicht genossene Ferien und Freistellungen)	(9.479)	(7.668)
Verbindlichkeiten gegenüber Angestellten (Reisekosten)	(270)	(0)
Verbindlichkeiten gegenüber Zusatzrentenfonds	(919)	(815)
Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten	(13.035)	(9.293)
Ausstehende Rechnungen	(939)	(9.827)
Steuerkasse Einbehalte 1040-1041	(3.797)	(1.853)
Steuerkasse Einbehalte Mitarbeiter	(10.347)	(7.823)
Steuerkasse Einbehalte Angestellte	(3.158)	(3.141)
Steuerkasse Einbehalte für Ersatzsteuer auf Abfertigung (11%)	(3)	(0)
Bilaterale Einrichtung Angestellte Trient	(7)	(5)
Verbindlichkeiten gegenüber Verwaltern und Aufsichtsratmitgliedern für Spesenrückvergütung	(1.670)	(3.404)
Verbindlichkeiten gegenüber Delegierten für Pauschalkostenerstattung	(15.151)	(12.690)
Passive Rechnungsabgrenzungsposten für angereifte aber noch nicht bestrittene Kosten für 14. Monatsgehalt der Angestellten	(3.053)	(3.026)
Antizipative Passiva zur Deckung von Verwaltungskosten	(176.340)	(282.560)
Gesamt	**(245.137)**	**(349.228)**

In der Folge werden einige der oben genannten Verbindlichkeiten aufgeschlüsselt:

- Ausstehende Rechnungen Euro (939):

Centrum PensPlan S.p.A.	Euro	(239)
Postel	Euro	(550)
Wind	Euro	(150)

ORDNUNGSKONTO

Beschreibung	**2005**	**2004**
Forderungen für ausstehende Beiträge	535.507	701.879
Ausstehende Wertpapiere für abzuschließende Operationen	8.531.241	123.161
Gegenpartei an der Börse für zu übergebende Wertpapiere	169.888	(0)
GESAMT AKTIVE ZWISCHENKONTEN	**9.236.636**	**825.040**
Ausstehende Beiträge	(535.507)	(701.879)
Zu übergebende Wertpapiere für abzuschließende Operationen	(4.583.845)	(0)
Gegenpartei an der Börse für ausstehende Wertpapiere	(4.117.284)	(123.161)
GESAMT PASSIVE ZWISCHENKONTEN	**(9.236.636)**	**(825.040)**

Unter dem Posten „Forderungen für ausstehende Beiträge" und dem entsprechenden Gegenkonto „Ausstehende Beiträge" sind in Abweichung des Kompetenzprinzips die ausständigen aber noch nicht kassierten Beiträge für das Jahr 2005 angeführt, mit Bezug auf die im Errichtungsabkommen festgelegten Fälligkeiten der Beitragszahlungen.

Die Beträge der Posten „Ausstehende Wertpapiere für abzuschließende Operationen" und "Zu übergebende Wertpapiere für abzuschließende Operationen" sowie der entsprechenden Gegenkonten „Gegenpartei an der Börse für ausstehende Wertpapiere" und "Gegenpartei an der Börse für zu übergebende Wertpapiere" wurden mit Bezug auf den Vertragspreis bestimmt.

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

10 Ergebnis der Vorsorgetätigkeit

a) Beiträge

Beschreibung	2005	2004
Beiträge Gutschrift individuelle Positionen zulasten der Arbeitnehmer	21.844.071	19.996.622
Beiträge Gutschrift individuelle Positionen zulasten der Arbeitgeber	16.718.826	15.349.296
Beiträge Gutschrift individuelle Positionen Abfertigungsanteil	34.003.612	31.629.345
Beiträge von Übertragungen von anderen Fonds	47.668	67.034
Aufrundungen auf Beiträge	759	6
Abrundungen auf Beiträge	(32)	(86)
Beiträge Gutschrift individuelle Positionen	(602.925)	526.085
Gesamt Beiträge für Leistungen	**72.011.979**	**67.568.302**

Der Posten „Beiträge Gutschrift individuelle Positionen" bezieht sich auf die Beiträge, die in den vorhergehenden Geschäftsjahren kassiert und im Geschäftsjahr 2005 zugeordnet wurden und denen zwar Anteile zugewiesen wurden, jedoch aus den unter Pkt. g) „Weitere Informationen" angeführten Gründen noch nicht bei den einzelnen Positionen gutgeschrieben wurden. Die anderen Posten zur Verwaltung der Sozialversicherungsbeiträge umfassen die bereits bei den einzelnen Positionen gutgeschriebenen Beiträge.

c) Übertragungen und Auszahlungen

Beschreibung	2005	2004
Übertragungen	(502.088)	(368.990)
Auszahlungen	(5.607.631)	(5.371.080)
Gesamt Übertragungen und Auszahlungen	**(6.109.719)**	**(5.740.070)**

Die Gesamtsumme von 6.109.719 € entspricht den 1.229 Anfragen zur Übertragung und Auszahlung der eigenen Positionen, deren Anteile im Laufe des Geschäftsjahres annulliert wurden.

30 Ergebnis der indirekten Vermögensverwaltung

Zusammensetzung der Posten a) Dividenden und Zinsen und b) Gewinne und Verluste aus Finanzgeschäften:

Posten / Wert	Dividenden Zinsen	Gewinn/Verlust
Wertpapiere von Staaten oder internationalen Organisationen	7.439.314	1.153.627
Börsennotierte Schuldtitel	47.282	(46.986)
Börsennotierte Dividendenpapiere	2.509.081	19.490.862
Nicht-börsennotierte Schuldtitel	0	0
Nicht-börsennotierte Dividendenpapiere	0	0
Bankeinlagen	246.109	
Anteile von kollektiven Sparanlagen (OICR)	0	0
Optionen		0
Sonstige Finanzinstrumente		(826.892)

Ergebnis der Wechselkursverwaltung		6.931.401
Gesamt	**10.241.786**	**26.702.012**

c) Gebühren und Provisionen auf Wertpapierausleihungen

Im Geschäftsjahr 2005 wurden keine Gebühren oder Provisionen auf Wertpapierausleihungen kassiert.

40 Gebühren der Vermögensverwaltung

Beschreibung	**2005**	**2004**
Verwaltungsgesellschaft	(1.573.666)	(804.407)
Depotbank	(140.200)	(81.139)
Gesamt	**(1.713.866)**	**(885.546)**

Details der beiden Posten:

a) Verwaltungsgesellschaft

Beschreibung	**2005**	**2004**
Vermittlungsgebühren	(582.361)	(208.260)
Ausgaben für Wertpapierorder	(192.747)	(46.535)
Verwaltungsprovisionen San Paolo IMI	(300.738)	(245.283)
Verwaltungsprovisionen ING Sim	(101.256)	(95.739)
Verwaltungsprovisionen Lombard Odier	(145.107)	(122.217)
Verwaltungsprovisionen IXIS	(111.501)	(83.251)
Verwaltungsprovisionen SGAM	(56.529)	(3.122)
Verwaltungsprovisionen Templeton	(83.427)	(0)
Gesamt	**(1.573.666)**	**(804.407)**

b) Depotbank

Beschreibung	**2005**	**2004**
Gebühren für Depotbank-Leistungen	(93.653)	(67.896)
Ausgaben für die Verwaltung der Bankkonten	(1.550)	(1.550)
Stempelgebühren auf Konten und auf das Portefeuille	(3.539)	(1.782)
Stempelgebühren und Kommissionen für Wertpapierorder	(18.015)	(9.877)
Ersatzsteuer auf nicht zu besteuernde Wertpapiere	(23.411)	(0)
Verschieden Lasten und Erträge	(32)	(34)
Gesamt	**(140.200)**	**(81.139)**

60 Saldo der Verwaltungstätigkeit

Beschreibung	**2005**	**2004**
a) Beiträge für Verwaltungskosten	**400.410**	**400.686**
Einmaliger Mitgliedsbeitrag	18.398	20.733
Jährlicher Mitgliedsbeitrag	558.353	662.513
Antizipative Passiva zur Deckung von Verwaltungskosten	(176.341)	(282.560)
c) Allgemeine Verwaltungskosten	**(359.484)**	**(342.573)**
Ausgaben Info Laborfonds	(46.206)	(52.963)
Analytische Spesenrückvergütung Mitarbeiter	(5.028)	(3.026)
Post- und Frankierspesen	(69.202)	(57.594)

Werbungs- und Inseratkosten	(362)	(8.811)
Vergütungen Verwaltungsratsmitglieder	(105.201)	(107.748)
Vergütungen zugunsten Dritter	(12.465)	(10.974)
Vergütungen Aufsichtsratmitglieder	(53.669)	(36.720)
Reisespesen	(11.631)	(12.887)
Schreibwaren	(7.341)	(2.354)
Steuern für das Geschäftsjahre	(492)	(0)
Stempelgebühren	(3.061)	(148)
Bankspesen	(0)	(40)
Passive Mieten	(400)	(480)
Vertretungskosten	(134)	(0)
Fürsorgebeiträge Mitarbeiter	(4.851)	(4.970)
Vergütung Delegierte	(8.774)	(7.490)
Spesen für Fort- und Weiterbildung	(1.080)	(0)
Telefonspesen	(831)	(1.093)
Internet-Domäne	(155)	(155)
Sachen unter 516,46 €	(66)	(0)
Vergütung interne Kontrolle	(28.045)	(34.886)
Sicherheit am Arbeitsplatz 626/94	(490)	(0)
Sonstige Kosten	(0)	(234)
d) Personalkosten	**(91.213)**	**(87.268)**
Gehälter und Entlohnungen	(65.124)	(62.990)
Sozialbeiträge Mitarbeiter	(19.821)	(18.237)
Rückstellungen Abfertigung	(2.826)	(3.014)
Beiträge Rentenfonds Laborfonds	(658)	(327)
Solidaritätsbeitrag Rentenfonds	(0)	(34)
INAIL-Beiträge Angestellte	(318)	(302)
Abfertigungsrückstellung für Rentenfonds	(2.164)	(2.052)
Kosten QUAS-Kasse	(302)	(248)
Sonstige Spesen	(0)	(64)
g) Versch. Aufwände und Erträge	**50.287**	**29.155**
Zinserträge auf Bankeinlagen	51.183	51.603
Aufrundungen	3	7
Außerordentliche Erträge	442	582
Abrundungen	(12)	(9)
Außerordentliche Aufwände	(1.329)	(23.028)
GESAMT	**0**	**0**

a) Beiträge zur Deckung von Verwaltungskosten

Die Einschreibegebühr umfasst alle Beiträge, die von den Mitgliedern zusätzlich zur ersten Beitragszahlung geleistet wurden. Diese Beiträge belaufen sich auf 5,16 € pro Mitglied, wovon je 2,58 € zulasten des Arbeitnehmers und Arbeitgebers sind.

Der jährliche Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2005 beträgt 4 €, wovon je 2,00 € vom Beitrag des Arbeitnehmers und jenem des Arbeitgebers einbehalten werden.

Der Posten „Antizipative Passiva zur Deckung von Verwaltungskosten" enthält die Differenz zwischen den gesamten kassierten Mitgliedsbeiträgen (Einschreibegebühr und

Mitgliedsbeitrag) und den Verwaltungskosten. Die Differenz wird auf das nächste Geschäftsjahr übertragen, um die gewünschte Zuwendung beizubehalten.

b) Ausgaben für von Dritten eingekaufte Verwaltungsdienste
Hierzu gab es keine Ausgaben.

c) Allgemeine Spesen und Verwaltungskosten:
In der Folge werden einige der oben genannten Verbindlichkeiten aufgeschlüsselt:

- Der Posten „Spesen Info Laborfonds" umfasst die Kosten für die Veröffentlichung der periodischen Mitteilung „Info Laborfonds", die an alle Mitglieder versandt wird, in Euro (46.206).

- Der Posten „Analytische Spesenrückvergütung Mitarbeiter" umfasst die Kosten für Geschäftsreisen von Mitarbeitern und am Fahrkartenschalter erworbenen Zug- und Flugtickets in Euro (5.028).

- Der Posten „Post- und Frankierspesen" umfasst zum Großteil die Kosten für den Versand des Kontoauszugs an die Mitglieder in Euro (43.666), den Spesen für den Versand der Unterlagen zur Vorbereitung der Wahlen der Führungsorgane des Fonds in Euro (9.530) und der restliche Betrag bezieht sich auf die gewöhnliche Korrespondenz (Briefmarken) und Postel-Mitteilungen.

- Der Posten „Vergütungen an Dritte" in Euro (12.465) setzt sich folgendermaßen zusammen:

MEFOP di Roma	Euro	(10.403)
Casagranda David	Euro	(474)
Scotellaro Tiziana	Euro	(474)
Notaio Isotti dr. Gianguido	Euro	(1.114)

- Der Posten „Reisekosten" umfasst die Spesen für Geschäftsreisen von Verwalter und Aufsichtsratmitgliedern in Euro (11.631).

- Der Posten „Stempelmarken" umfasst zum Großteil die Kosten für den Kauf von Stempelmarken für die Stempelung der vorgeschriebenen Geschäftsbücher.

- Der Posten „Passive Mieten" bezieht sich auf die Anmietung von Sitzungs- und Versammlungsräumen außerhalb der Sitze von Trient und Bozen.

d) Personalkosten
Die Personalkosten beziehen sich auf die Einstellung eines leitenden Angestellten.

e) Verschiedene Aufwände und Erträge:
Besonders nennenswerte Posten sind:

- Im Laufe des Geschäftsjahrs 2005 angereifte Zinsen auf dem Bankkonto für die Vermögensverwaltung (3.833 €) und dem Konto für die Einkassierung der Beiträge (47.350 €);

- Der Saldo des Postens „Außerordentliche Aufwände", der mit dem Betrag von Euro (1.329) ausgewiesen ist, umfasst die folgenden Beträge:

Vergütung Verwalter vorhergehendes Geschäftsjahr	Euro	(1.118)
Spesenrückerstattung vorhergehendes Geschäftsjahr	Euro	(224)
Quadrifor vorhergehende Geschäftsjahre	Euro	15
Nicht bezahlte Bankspesen vorhergehendes Geschäftsjahr	Euro	(2)

80 Ersatzsteuer

Der Posten „Ersatzsteuer" bezieht sich auf die Ersatzsteuer auf Einkommen im Ausmaß von 11 %, die auf das im Geschäftsjahr angereifte Nettoergebnis angewandt wird. Die Ersatzsteuer wurde gemäß den Kriterien laut Art. 14 GvD Nr. 124 vom 21. April 1993 errechnet und beträgt 3.807.240 €. Berechnungsdetails:

Berechnung der Ersatzsteuer zum 31.12.2005	**Teilbeträge**	**Gesamtbeträge**
Nettovermögen am Ende des Zeitraums		370.049.938
Auszahlungen	5.607.631	
Vorschüsse	(0)	
Übertragungen	502.088	
Rentenleistungen in Form von Rente	(0)	
Rentenleistungen in Form von Kapital	(0)	
Prämien für Zusatzleistungen	(0)	
Erfolgte Auszahlungen gesamt		6.109.719
Beiträge zulasten der Angestellten	(21.844.071)	
Beiträge zulasten der Arbeitgeber	(16.718.826)	
Abfertigungs-Beiträge	(34.003.612)	
Abrundungen auf Beiträge	(727)	
Beiträge für Prämien für Zusatzleistungen	(0)	
Beiträge aus Übertragungen	(47.668)	
Noch zuzuordnende Beiträge	602.925	
Beiträge zur Deckung von Verwaltungskosten	(576.751)	
Gesamt eingezahlte Beiträge		(72.588.730)
Befreite Erträge	(0)	
Der Ersatzsteuer unterliegende Einkünfte	(41.912)	(41.912)
Aus Anteilen von ausländischen OICR-Organismen angereifte Erträge, die nicht abgeschrieben wurden	(0)	
Dem Steuerrückbehalt (12,5%) unterliegende Erträge	(0)	
Dem Steuerrückbehalt (27%) unterliegende Erträge	(0)	
Nettovermögen Anfang des Geschäftsjahres		268.917.746
Steuergrundlage		34.611.269
Ersatzsteuer-Schuld 11%		**3.807.240**

Bozen, 7. März 2006 Der Verwaltungsrat

BERICHT DES AUFSICHTSRATS

Verehrte Delegierte,
der Verwaltungsrat hat uns den Entwurf der Bilanz für das Geschäftsjahr, welches zum

31. Dezember 2005

abgeschlossen wird, übermittelt.
Der Jahresabschluss besteht aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang, sowie dem Bericht der Verwalter.

Die genannten Unterlagen wurden innerhalb der vom Gesetz vorgesehenen Fristen übergeben.

* * *

Der Aufsichtsrat legt den Delegierten seinen Bericht wie folgt vor:

1. TÄTIGKEIT DES AUFSICHTSRATS

Aufgrund des Beschlusses der Delegiertenversammlung vom 21. April 2005 mit der Abänderung des Art. 21 des Statutes des Fonds wurde dem Aufsichtsrat gemäß Art. 2403 des ZGB die Aufsicht zur Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen und des Statutes, die Beachtung der Grundsätze der ordnungsgemäßen Verwaltung und insbesondere auch die Beurteilung der Angemessenheit der Organisations-, Verwaltungs- und Rechnungswesensstruktur übertragen. Außerdem führt der Aufsichtsrat die Rechnungsprüfung gemäß Art. 2409-bis ZGB durch.

2. VERMÖGENSSTAND UND GEWINN/VERLUSTRECHNUNG

Der Jahresabschluss setzt sich aus folgenden Hauptposten zusammen (Angaben in €, ohne Kommastellen):

Vermögensstand

	Aktiva	
20	Verwaltetes Vermögen	428.763.009
40	Aktiva der Verwaltung	3.346.437
50	Steuerguthaben	0
	Aktiva gesamt	432.109.446
	Passiva	
10	Passiva der Vorsorgetätigkeit	3.840.557
20	Passiva der Finanzverwaltung	57.964.927
40	Passività der Verwaltungstätigkeit	254.024
50	Steuerschuld	3.807.240
	Passiva gesamt	65.866.748
100	**Für die Leistungen bestimmtes Nettovermögen**	**366.242.698**
	Ordnungskonto	9.236.636

Gewinn/Verlustrechnung

10	Ergebnis der Vorsorgetätigkeit	65.902.260
30	Ergebnis der indirekten Vermögensverwaltung	36.943.798
40	Gebühren für die Vermögensverwaltung	- 1.713.866

50	Überschuss der Vermögensverwaltung	35.229.932
60	Überschuss Verwaltungstätigkeit	0
70	Veränderung des für die Leistungen bestimmten Nettovermögens vor Ersatzbesteuerung	101.132.192
80	Ersatzsteuer	- 3.807.240
	Veränderung des für die Leistungen bestimmten Nettovermögens	**97.324.952**

3. DIE BUCHHALTERISCHE KONTROLLE UND DIE ÜBERPRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES ZUM 31. DEZEMBER 2005

Der Aufsichtsrat hat die buchhalterische Kontrolle des Jahresabschlusses zum 31.12.2005 von Laborfonds gemäß Art. 2409 ter des ZGB durchgeführt. Während die Abfassung des Jahresabschlusses Aufgabe des Verwaltungsrates ist , obliegt es dem Aufsichtsrat ein Gutachten zur Bilanz zu äußern.

Im Laufe unserer buchhalterischen Kontrollen während des Geschäftsjahres, welche jedes Trimester durchgeführt wurden, konnte feststellt werden, daß die Buchhaltung der Gesellschaft ordnungsgemäß geführt wurde und die Geschäftsvorfälle richtig verbucht worden sind.

Unsere Kontrollen sind so ausgeführt und geplant worden, um alle notwendigen Elemente einzuholen, mit denen es möglich ist festzustellen, ob der Jahresabschluss signifikante Fehler aufweist und in seiner Gesamtheit korrekt ist . Die Vorgehensweise der buchhalterischen Kontrollen umfasste die Prüfung, auf der Basis von Stichproben, von beweisführenden Elementen zur Dokumentierung der Salden und weiterer Inhalte der Bilanz. Weiters umfassten die Kontrollen die Beurteilung der angemessenenen und korrekten Anwendung der Buchhaltungskriterien und die Beurteilung der Angemessenheit der durchgeführten Schätzungen der Verwalter.

In Bezug auf den Jahresabschluss **bestätigt** der Aufsichtsrat:

A) Die Jahresabschlussposten entsprechen den Salden der Buchhaltung, unter Berücksichtigung der Abschlussbuchungen, welche ordnungsgemäß in den Registern aufscheinen.

B) Bei der Erstellung der Bilanz wurden die Grundsätze des ZGB und des GvD Nr. 87/1992 eingehalten, laut Beschluss der Aufsichtsbehörde Covip vom 17. Juni 1998.

C) Der formelle Aufbau der Bilanz, der G-u-V-Rechnung und des Anhanges entspricht dem eben genannten Beschluss.

D) Der Jahresabschluss bezieht sich ausschließlich auf die Akkumulierungsphase. Der Fonds weist nur eine einzige Linie auf.

E) Die buchhalterische Erfassung der Kosten und Erlöse ist laut dem Kompetenzgrundsatz erfolgt, mit Ausnahme der Beitragszahlungen, welche nach dem Kassaprinzip gemäß den Vorschriften der COVIP verbucht wurden.

F) Bezüglich der Bilanzbewertungen hat der Verwaltungsrat keine Ausnahmeregelungen angewandt.

G) Die Jahresabschlussposten werden, wo dies möglich ist, mit jenen des vergangenen Geschäftsjahres verglichen.

H) Der Jahresabschluss ist in Euro erstellt. Es wurde auf eine Währungseinheit in € gerundet.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurden folgende Bewertungskriterien angewandt:

A) Kassenbestand und Bankeinlagen
Der Kassenbestand in Geld und Einlagen bei Banken werden zum Nominalwert bewertet
B) Börsennotierte Finanzinstrumente
Börsennotierte Finanzinstrumente wurden aufgrund der Marktwerte des Tages, an dem die Bewertung erfolgte, ausgewiesen.
C) Wechselkurse
Die Aktiva und Passiva in Fremdwährung werden zu den geltenden Wechselkursen am Bilanzstichtag bewertet.
D) Forderungen
Die Forderungen wurden zum wahrscheinlichen Realisierungswert bewertet, welcher angesichts der Schuldner dem Nominalwert entspricht
E) Abgrenzungen
Die Abgrenzungen wurden gemäß Kompetenzgrundsatz errechnet und bilanziert.
F) Immaterielle Anlagen
Darunter sind Gründungs- und Ingangsetzungsspesen bilanziert worden. Sie wurden zu Anschaffungskosten, zum Netto der Abschreibungen bewertet. Diese Anlagen sind am Bilanzsstichtag zur Gänze abgeschrieben.
G) Verbindlichkeiten
Die Verbindlichkeiten wurden zum Nominalwert bilanziert.
H) Abfertigungsfonds
In diesem Posten wird die Höhe des Abfertigungsfonds gemäß den gesetzlichen Bestimmungen laut Nationalem Kollektivvertrag angeführt.
I) Ordnungskonten
Diese Position umfasst die im Dezember 2005 einkassierten Beiträge, die mit dem letzten Tag des Geschäftsjahres zu bewerten sind, und die gemäß den COVIP - Bestimmungen nicht in der Gewinn- und Verlustrechnung angeführt werden. Bewertet werden außerdem die fälligen, noch nicht eingezahlten Beiträge des 4. Quartals 2005, sowie der noch zu erhaltende Gegenwert der Wertpapiere, welche noch nicht reguliert wurden.
J) Erlöse und Kosten
Erlöse und Kosten wurden laut Kompetenzprinzip erfasst, mit Ausnahme der Beitragseinzahlungen, welche laut Anweisungen der COVIP nach dem Kassaprinzip verbucht worden sind.
K) Ersatzsteuer
Die Ersatzsteuer wurde gemäß den gesetzlichen Bestimmungen errechnet.

ANHANG ZUR BILANZ
Der Anhang wurde im Einklang mit den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches erstellt und enthält nützliche Informationen qualitativer und quantitativer Art zum Jahresabschluss.

BERICHT DER VERWALTER
Der Bericht der Verwalter beschreibt ausführlich die Situation des Fonds zum Bilanzsstichtag und gibt Auskunft über den Fortgang der Geschäftsgebarung. Er erfüllt außerdem die Bestimmungen des Art. 2428 ZGB und der anderen einschlägigen Bestimmungen (Beschluss COVIP vom 17 Juni 1998).

Wir sind der Meinung daß die ausführten Arbeiten die Grundlage darstellen, um unser Gutachten ausdrücken zu können. Der Vermögensstand und die GuV Rechnung zeigen außerdem den Vergleich mit den Werten des vorhergehenden Geschäftsjahres, wie gesetzlich vorgesehen, auf.

4. DIE AUFSICHT DER VERWALTUNG

Was die Aspekte der Aufsicht der Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen und des Statutes, der ordnungsgemäßen Verwaltung und im besonderen auch die Beurteilung der Angemessenheit der Organisations-, Verwaltungs- und Rechnungswesensstruktur betrifft, bestätigt der Aufsichtsrat, dass Laborfonds eine eigene Organisationsstruktur eingerichtet und ein eigenes Verwaltungs- und Kontrollmodell eingeführt hat. Jeder Ablauf ist genauestens dokumentiert und wird kontinuierlich durch die Direktion des Fonds oder von externen Personen, welche ausdrücklich vom Verwaltungsrat angegeben werden, kontrolliert.

Die Organe des Fonds sind:

- die Delegiertenversammlung
- der Verwaltungsrat
- der Aufsichtsrat

Die Zusammensetzung, die Wahl und die Ernennung dieser Organe ist gemäß den geltenden Normen und gemäß Statut erfolgt.

Um die Aktivitäten und Aufgaben ausführen zu können, welche vom Statut vorgesehen sind, hat der Verwaltungsrat folgende Komitees eingerichtet:

- Vorstandskomitee
- Investmentkomitee
- Aufsichtsorgan
- Sanktionskomitee

Außerdem verfügt der Fonds über eine Generaldirektion und einen Fondsverantwortlichen.

Keines dieser Komitees ist mit Entscheidungsvollmachten ausgestattet und berichtet deshalb dem Verwaltungsrat über die Ergebnisse der ausgeführten Tätigkeiten. Letztgenannte Tätigkeiten wurden von seiten der Komitees stets gemäß der ihnen zugeteilten Befugnisse ausgeführt.

Der Direktor des Fonds wurde auch zum Fondsverantwortlichen ernannt und hat seine Aufgaben gemäß der geltenden gesetzlichen Bestimmungen, dem Statut und den Vorgaben des Verwaltungsrates durchgeführt.

Durch gesetzliche Vorgaben oder durch die Entscheidung des Fonds sind folgende Dienstleistungen extern vergeben worden:

1) Vermögensverwaltung: die Finanzressourcen des Fonds werden zur Gänze mittels Konventionen Vermögensverwaltern anvertraut, welche diese Tätigkeit ausüben dürfen, so wie es der Art. 6 des gesetzesvertretenden Dekrets 124/93 und nachfolgende Änderungen vorsieht
2) Administrative und buchhalterische Verwaltung: Gemäß Art. 19 der Verordnung zur Anwendung der Durchführungsbestimmungen zum Sonderautonomiestatut mit Gesetzesdekret 12. April 2001 Nr. 221 und dem Regionalgesetzes 3/97 ist am 30.12.2002 eine Konvention mit der Centrum PensPlan AG in bezug auf die Buchhaltungs- und Verwaltungsdienstleistungen abgeschlossen worden. Die Dienstleistungen umfassen u.a.: Verwaltung der Individualpositionen, Buchhaltung des Fonds, Verwaltung der Auszahlungen, Informatikdienste, Rechtsberatung,

Assistenz bei Vermögensverwaltung, Backofficedienstleistungen und Promotions- und Informationsdienstleistungen.

3) Dienstleistungen Depotbank: gemäß Art. 6 bis des gesetzesvertretenden Dekrets 124/93 ist der Fonds verpflichtet die verwalteten Ressourcen bei einer Depotbank zu hinterlegen. Laborfonds hat eine eigene Konvention mit der Banca Intesa S.p.a am 2 Oktober 2000 abgeschlossen.
4) Interne Kontrollstelle: Gemäß dem Beschluss der Aufsichtsbehörde Covip vom 4. Dezember 2003 sind Pensionsfonds dazu verpflichtet eine gegenüber der operativen Struktur autonome interne Kontrollfunktion einzuführen. Die Funktion als Verantwortlicher der internen Kontrollstelle wurde dem Verwaltungsratsmitglied Oscar Kieswetter übertragen, der sich auf eine Mitarbeit der Emme Consulting SAS stützt.

Soviel dem Aufsichtsrat bekannt ist, sind keine Unregelmäßigkeiten, Fehler oder Kritikpunkte aufgetreten, welche einer Anmerkung bedürfen.

Wir haben außerdem von den Verwaltern Informationen zur allgemeinen Verwaltung, zur voraussichtlichen Entwicklung und zu sämtlichen Operationen von Bedeutung in Hinblick auf Ausmaß und Charakteristiken, welche vom Fonds durchgeführt wurden, erhalten. Wir können deshalb begründet versichern, dass die erwähnten Tätigkeiten gesetzeskonform und gemäß Statut des Fonds ausgeführt wurden. Außerdem wurden keine gefährlichen Handlungen, Interessenskonflikte oder Tätigkeiten im Widerspruch zu den Beschlüssen der Versammlung oder Tätigkeiten, welche das Vermögen des Fonds gefährden könnten, festgestellt.

Aus den durchgeführten Kontrollen wurden vom Aufsichtsrat deshalb keine Verletzungen der zivilrechtlichen, der fiskalischen, der Vorsorge- und statutarischen Pflichten feststellt.

5. Gutachten des Aufsichtsrates

Unter Berücksichtigung der Ergebnisse der periodischen Überprüfungen und der obigen Ausführungen, stellt der Aufsichtsrat fest, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der geltenden Gesetzesbestimmungen und des Statuts des Fonds erstellt wurde und erteilt folglich ein

POSITIVES GUTACHTEN

zum Jahresabschluss des Fonds zum 31/12/2005 und empfiehlt der Delegiertenversammlung dessen Genehmigung.

Bozen-Trient, am 22. März 2006

Der Aufsichtsrat

Dr. Markus Kuntner
Dr. Marcello Cortelletti
Dr. Karl Ferrari
Dr. Roberto Romanese